Merseburger Tageblaff

Merseburger Anrier

Kapelgerpreis für den 10 gespalt. Milimeterranu 10 Bl., um Arlameteli (4 gespalt.)

30 Bl.— Hur Chiffe in Rachweitungen DD Bl., um Arlameteli (4 gespalt.)

Rein-Grungling med gestja. 2012. — Zekaramenne Westell: Angelenderfannis: Setzyda 200 St.

Rein-Grungling med gestja. 2012. — Zekaramenne Westell: Angelenderfannis: Setzyda 200 St.

ben amiliden Betannimadungen bes Giabi- und Sandereifes Merfeburg

Einzelpreis 10 Bfg.

nahmen iprünge in ein-trollen: le, Do-

An

Q

eg

Merfeburg, Dienstag, ben 29. Muguft 1933

Nummer 201 173. Jahrgang

Opfer des großen Arieges

Ueber 800 000 Berforgungsberechtigte. Die diesjährige Zählung der Kriegs-beschädigten und Kriegerhinterbliebenen Sat die Zahl von 808 574 versorungsberechtigten

Briegsbeichädigten erzeben. Die Zahl der Beschädigten, die 1931 noch 888 360 betrug, ift, nachdem sie von 1931 bis 1932 um rd, 18 000

Duntle Pläne um das Saargebiet.

Wird der Bölferbund den Versuch einer Vergewaltigung machen?

Die Aussprache von Riccione

Die englifche Regierung murbe informiert.

Die englisse Regierung warde insommert. Die englisse Regierung ist jetst auf amt-lissen Wegen der den Andalt der Be-sprechungen von Miccione durch ihrer öbtglo-matischen Bertreter in Wien und Rom ver-trantis unterricktet worden. Die Wittei-lungen belogen, daß in der Sauptische ause Fregen zur Erötereung fauden, nämtlich die Auffölichung von Triess führen den österzeichischen Sandel und der Ausban der italienische österreichlichen

Sandelsbegiehungen von dem Ge-isidispuntte aus, daß nach italienischer Auf-laffung der Bedroftscher Auge der ölterreichi-ichen Wirtschaft im Interesse der allaemeinen Bestiedung Europas eine größere Aufmerf-jamkeit als bisber geschent werden müßte.

John der Alle bisber geichenft werden mitste.

Der Absidus eines ne nen Handels.

Der Absidus fomme nicht in Frage, de ein iste werden wirden der State der

Ausgebürgerte Defterreicher

fie fampften im Reich als Nationalfogialiften he fampten im Reich als Nationallogialiten. Bis aus Ling berüchte wird, ist dem früheren Annbesleiter der NSTAR. in Desterreich, Innbesdohmen Dereribent Allfred Proffic, dem trüheren (Sanleiter der NSTAR, in Oberölterreich, Siegfried Tres mel, von der Annbespoligeibreftion Einz die Landesbürgerichaft im Laude Sberöfterreich "auf Grund offentundiger Cefterreich seindlicher Umtriebe im Anslande" abgesprochen worden.

Allgemeine Wehrpflicht. Gin Ententegeident für Defterreich.

Die Technik im neuen Deutschland.

Eine Rede des Staatssetretärs Jeder auf der Leipziger Baumesse.

Die Serbstagung der Leipziger Baumesse Wegierungsbarrats Segemann,
des Ragierungsbarrats Segemann,
des Prässeheren des dereinsten Richt wirtschaftliches Bauen, eröffnet. Richt nur
der Wortragskal in Dalle 19 war überfüllt,
jondern außerdem noch in einem weiteren
Saale laussichen über 1000 Menischen den Ausführungen der Hauptredner, nämtich der
Etaatsseftreiter Feder, Dr. Krohn e und
Dr. Todt.
Staatsseftreif Dislomine Cantifried

Staatssefretär Diploming. Gotifried eder prach über "Die Technif und der echnifer im neuen Deutschland."

Staatssekretär Diploming, Gotifried Feder jurad über "Die Technit und der Techniker im neuen Teutssekand. Im der Techniker im neuen Teutssekand.

Ausgebend von der Technike Leitung der Steint dass und and einer Schilberung der Steint der und in den in der Steinterung de

auch wir wollen selfstwerkändlich die Sess unugen der Zechnit den Menichen dientsbar machen, aber wir wollen nicht, daß die Malchine den Menichen beherricht!

Die Grundpedanten der Arbeitisdericht, lauben der Arbeitisdericht der der gestellt werden den alles Seit vom Staate erwartet werden ioll. Nein, gerade wird sind von der Verdentung der so die presiden verden. Zarüber binnen werden in werden in der Verdentung der so die President der Arbeiten wir an der Verdentungen, daß wir in eiter Arieben die Artiber binnen gegeben werden. Zarüber binnen betrungen, daß wir in eiter Arieben der die Artiber die Artiber

Unferem Barteitag jum Gruß! Bon Reichsarbeitsminifter Frang Selbte Bundesführer des Stahlhelm.

Som Neichsarbeitsminister Franz Seldte Bunde sich bet m.
Unter der Underläuft "Alletem Karteing um Grub" veröffentlich Meichsarbeitsminister Franz der Grube veröffentlich Meichsarbeitsminister Idia der Grube Stagnigungswert.
Richt das ist das Entsichende, das der Aufreitung und der Kurnberger Karteitug dem Grubert und aber Andertamiende um Abolf Hiller ichgert, oww.
Kurnberger Karteitug der Grubertamiens Stoff Siller ichte, aber Dundertamiende und konflightlich ich der Grubertamiens Abolf Siller ichte, abt der Grubertamiens Abolf Siller ichte, abei der Grubertamiens hierarchie Grubertamien Stoff Siller ichte, abei der Grubertamien bistorische Grubertamien Silverische Grubertamien den der Anderstäte und bistorische Grubertamien der Sichen der Vertreichte siehe und hierarchien. Deinders des alle mit der Front is of daten, ist die des Dienens, des auch im Herrichen Leinders der Vertreichtigteit, der durch zuch der in der Grübertamien. Denn wirflich dienen fann nur der Selbstlofe, der Echtsiche in der Siehenfende. Abolf dieters diewerer Seg und Berteundung und Higher der keinem anderen dern vertraute als dem des Glaubens, daß sich Siehen wirflen. Und der fiche der keinem anderen einen weiten der konflichen der feinem anderen einen wirflen. Und der Grübert und die glübende nationale Idee irgendwann einmal durchfeten müßen.

Und nachem sich des der Kropbentender fein der in die neue Krennungen im Bolf, sondern er liche zu vereinen alle, die guten Billens sind.

Das deutsche Erntedantsest

wird am 1. Ottober auf Unordnung der Reichsregierung gefeiert.

Der Landesbauernführer für die Bro vin; Sachien und den Freiftaat Anhalt, Eggeling, erläßt die nachfolgende Berordnung: Die Abhaltung örtlicher Feite aus Grinden der Einbringung der Ernte hat zu Zweifeln geführt, die hiermit behoben werden follen.

werben sollen,

1. Es gibt unr ein Erntedankie ft. Dasselbe wird gemäß den von der Reichskreglerung berauskommenden Anordnungen am 1. Oktober überall geleiert.
Reichskreglerung berauskommenden Anordnungen am 1. Oktober überall geleiert.
2. Dertlich Ernteilertlichkeiten, die auf allem Gebäuchen lußen, werden hiers durch nicht berührt. Sie sind jewoh gemäß Verfigung des Relchöpropagandaministeriums den ausländigen Seitellen sir Volksauf klärung und Propaganda worder anzumelden.
3. Feite der einzelfen landwirtsfädtlichen Arteiche (Erntefrä a. 3) blieben nach wie vor dem Erwessen des ieweiligen Veranstatters libertossen. Siechei biehbt es dem einzelnen vorbehalten, ein derarises Feit als gelchlossen Veranstattung fattlinden zu lassen oder über diesen Rahmen hinaussungehen.



ite

ber Trene aum Guber inm tragen: Berautwortung gegenüber dem gangen Bolt und dem einzelnen Dentichen, der Pflicht-erfüllung in fich felbft

iogiale Berbundenbeit der Armee durch allen Hohn und alle Berbote des Kovemberftaates bindurch gebracht. So waren wir nach dem 20. Januar in der Lage, die gelchützten Büter beuticher Größe dem neuen Führer Beutschlands und jeinen tapferen Kanneraden, den flegreichen Kanwischen der 18. aber, au treuen Händen und mit treuen Sänden au übergeben.

ibergeben.

Wenn brangen im Lande noch Zeichen ber Rivonlität lebendig geblieden find, einer Mitonlität lebendig geblieden find, einer Mitonlität, die in den 14 Jahren gut und notwendig war, well sie aufenerad wirtle auf beibe Teiliger meines Zeichens, des Etaliselmeichens, dem oberften EM, spiece burch mich Verneuer auf der Auflere der Aufle der Auflichte der Auflichte der Auflich der Auflichte der Auflichte der Auflichte der Auflich der Auflich der Auflichte der A

im Sinne unferes großen Kamerabichaftsgedantens.
Der Geift der Frontsold aten und der von den Frontisolaten eragenene Jagend in der Nochten Krontisolaten eragenene Jagend in der Nochten Krontisolaten eragenene Jagend in der Nochten krontische Krontische

Die Parole für den Winter.

Miemand wird hungern und niemand wird frieren.

Bei einer goßen Aundgebung im Afnigsberger Schloshof anlästich des Abichanischen Etprenben-Tru eift abrt hielt Richfsmirfter Dr. Goebbels eine Rede, in der er ein so ziales hillswert von grandbiole Ausmaßen für die Arbeitslofen anfländigte. In diesem Winter werbe niesmand hingern und niem and frieren. Weiter gad der Minister in seiner Arbeitslofen erfländigte Auswert und ben Reich Unsehruf und brachte aus der Angele und bei der Abichanischen und ben Reichfaglich und den Reichfaglich ein bei Nichfaglischen und den Reichfaglich ein Winterpassen ab den Pelichfaglischen und den Reichgriften und den Reichgriften ein Ben Reichfaglich ein Winterpassen ab den Pelichfaglischen und den Reichgriften ein Winterpassen und den Reichgriften ein Winterpassen und den Reichgriften ein Reichgriften ein Reichgenschen für der Verlagen eine Leichgenschen für der Verlagen der Verlagen und der Verlagen der Verlagen und der Verlagen und der Verlagen de

oreingdes Liegheit auf den Reichfspräfidenten und den Reichfschafter uns.

Im einzelnen fibrte der Minister u. a. olgendes ans: Die Emstschaft uns des Angendes ans: Die Emstschaft uns des Angendes ans: Die Emstschaft uns den Angendes aus die Geschen der Verlagen in übereichten der Angender feine der Verlagen der Verlagen

eworden.

Ni jaden and Maje Bolf geformt und formen jest aus 80 olf Nation. Neun Kraft des Solfes lich mit dem Billen und kraft des Solfes lich mit dem Billen und der Tatfraft einer verantwordungsfreubigen Hilleng werdinde, dann gibt es nichts unter den Siernen, das unmöglich wöre. Pilles mag ein Bolf verlieren, es wird lich, wenn es den Glanden au feine eigene Jiertuste bein Glanden au feine eigene Jiertuste bein die und die der Glanden auf eine eigene Jiertuste bestätt, immer wieder aus feder Not, aus jedem Unglück auf in neue erheben.

menn es sein vistanden an jeine eigene Jutunit dehält, immer wieder ans ieder Aufans jedem Minglid aufs neme erheben.

Benn beute die, die wir ablöhen, fragen,
was sich denn geändert habe, io fönnen wir
timen nur auf klinvort geben: Deer, verzeist
ihnen, denn sie wissen sich deer, verzeist
ihnen, denn sie wissen sich der eine Arag
leicht ausgenust. Imm dalten sie zeit, Solf und
Nation zu reiten, aber sie haben thre Zeit
soliecht ausgenust. Imm dalten sie in Prag
oder Baris spre Kongresse ab.

Auf es Wei sie est. Muttg im Aupaden
der Probleme, fishe im Minlauf genen die Notund das Anglisch, die uns erdrichen wossen.

Dettelnd und um Gnade winstelnd: Witbansten nicht vom Kredite dei den Weitbansten nicht um Kredite dei den Weitbansten sich um den der wieden der
und ist der Schauf, sondern wir sehen
unseren gangen Soloj darein, uns felb it

zu belfen! Tas braucht uns niemand zu
sagen, das die Rot des Volles noch nicht
über wirt haben wentgiens den Willen.

Weit sohen Weitsche und der den
Weitschaft um Reitsche noch nicht
über wirt haben wentgiens den Willen.

Weit sohen Pläne, wir treten vor das
Rolf hin und fagen: Tel (dwere Rot werden wir überwinden! The Etärferen werden mit überwinden! Die Etärferen werden aus eine die Offensive agen die

Lifelt das den den ein Effensive agen die

Lifelt das den den ein Effensive agen die

Auffrissun des Achens und des Alliags. Dieter Sozialismus fibst fich dem ganzen Bote verdunden.

Und de wenden wir, bewor wir ohis perspirite verdunden.

Und de wenden wir, bewor wir ohis perspirite nach Renden, wo der areite Sachwalter deutsche Eber, Freiheit und Größe auf ohjereuhischen Boden wellt. So grißen wir den Feldmartscall des großen Arteges und den Präfischenten So Reiches. So wenden wir unsere Gedanken und Riche und einem Ran aler, am Hibrer der Kation und aum Fahnenträger des Volkes. In thiene beiden schen wir den Kilde au seinem Ran aler, am Fichere der Kation und aum Fahnenträger des Volkes. In thiene beiden schen wir auffchen der Ration und aum Fahnenträger des Unterpland deutsche Auftreißen wird der Volken wir anderswo auch möglich machen. Deutschland sieht am Eingang einer neuen großen Entwicklung. Bir marschieren in eine sch öhnere Ju fun fit hinein. Nichts ih verloren, wenn wir uns selbst nicht verloren achen! In diese Gefinnung und in diesem Willem alle unsere Volkenungen für das örbreußische Vand. für das Reich und für das deutsche Boll aufommen in dem Volkenungen für das örbreußische Vand. für das Reich und für er Feldmarschal und fehn Kanaler, der Reichgent! Sieg-deit! Sieg-deit!

johi

USA. vermindert Anbaufläche.

And. verminiver Anduninime.
Amerikas Rampi gegen die Ueberproduktion.
Der amerikanische Zandwirklichstämtinifer Ballace versägte, das die Sandwirklichstämtinifer Ballace versägte, das die Sandwirklichstämtigen Andunikache und bestellt lassen missen, wie der Andunikache und bestellt lassen wissen von 28 Gents se Busselgie Prämie von 28 Gents se Busselgie gramie von 28 Gents se Busselgie gramie von 28 Gents se Busselgie und erhalten. Das Andwirklichstime berechte die sich der and der Andunikachen der Andunikachen wir in Bereich gestellt gegen der Andunikachen und fach and Fondown Meres in nicht gestellt gegen von Koosenstell gestellt gegen der Andunikachen gegen der Andunikachen gegen der Bereich gegen der Gegen der

3u dem von Roofevelt untergeichneten Autoriduftrie Eodes werden jest Eingelhei-ten befannt, Dangd, in ein Mit in it und en foß in ont 40 his 43 Cent be-it und en foß in ont 40 his 43 Cent be-ciner durchschuttlichen Arbeitzseit von 35 Woch en junden vorgeleichen

Das größte Feuerwert der Welt

wird den Teilnehmern am MS-Barteitag vorgeführt werden.

Dito den Lellnegmern am Abstierzig wrotechnische Achteria wrotechnische Jacksbetter icon Anstang dieser Wochen in den Vorarbeiten auf dien Vorarbeiten auf die Propagation der Arbeiter Societ und Verleichne der Vorarbeiten ausgestührt erk Golze und Verlondauften ausgestührt aum Abschaft an bei die 150 Pinnd ich weren Niesen dem den mit Möhlich an beinen. In einer Einnde werden am Sonnabend, dem 2. September, etwa 63 000 die 7000 Explosionen und Lichtseisette am nächtlichen dimmel erfolgen, die den Namen. Das größe Generwert der Better unter Beweis stellen werden. Jur 10-Minnten-Verngabelendstung, die mehrer Dendersteilsmehrer werden ist, vernedet man iber 4000 Pinnd No 16 senet unter De Gelantstang der eichgen Protect, wo noer 2000 Pinnd No tjeuer. Die Gesantischase der riefigen Fronten, von denen im Sökenleuterverf allein 12 gegeigt werden, der fratt etwa 18 Kilometer. Mehr als Sollometer Merka als Sollometer Nachten werden im Nahmen blete Fronten mit ungeheurer Leichglötigfeit im Söke von 240 bis 500 Metern am Simmel gerplagen.

Parteiamtliche Unordnung

fiber Bermendung von Sitler=Symbolen

Der Stellvertreter des Führer, Rudolf beg, hat folgende Berordnung erlaffen: "Die Erlaubnis jum Bertrieb von Gegen-

ftanden, die mit Symbolen der Bewegung baw. fogar mit dem Bild des Führers ver-ieben find, wird beute von allen möglichen Dientsfiellen erbeten. Ich weife daher erneut darauf hin, daß

parauf hin, daß
. nach wie vor es allen Dienststellen und
Dienststellenleitern der Bewegung vers boten ist, im Nadmen der Bewegung Harbeit der die der die der der der der Dand de läge sich äfte an betreiben;
Dand de Kermendung des Hobeitseichens der NSCNR, sowie von Namen und Smudolen der Rewegung aum Zwede der Geichäftsressame verboten ist,

weichgeiserteinen verboten fit; d. daß auf drumd des Geieges aum Schule der nationalen Sumbole wiederholt die Berftellung von Gegenfähden verboten murde, bei denen die nationalen Sym-bole auf Förderung von Gelchäftsinter-effen berhalten follen.

esien herhalten volten. Im übrigen ist einigig und assein der Respessioners der RESPUR. Ba, Reichsletter Boubler, berechtigt, Genehmigungen aum Bertrieb von Gegenständen, die mit dem Alld des Kübrers baw, mit Sumbolen der Rewegung versehen find, au erteilen, von anderen Deinstittlen erteilte Genehmigungen sind ung ültig."

"Dein Rampf" in allen Mannichaftebüchereien, Der Neichswehrminister hat angeordnet, daß das Buch "Mein Kampf", josern es noch nicht vorhanden ist, für alle Mannichaftsbückereien beschaft; werden muß.

Das Stadttheater wirbt:

Die deutsche Oper 1933.

Bon Bruno Bondenhoff, I. Ravell meifter an den Städtifchen Buhnen Salle

als dem teipien Grinne des Egien ihre kraigergagenwärtigen wir uns dieses phantalische und wirflichfeitsfremde
Kunstwertende Jas wir Oper nennen, dem
wir in der Vieligiet siener Erscheitungsformen innure von neuem verfallen, das und
beitersten Entzicken um Anusch der Leidenfcheite Gentzicken um Anusch der Leidenfcheite, von ausgelassensten und unwohrscheit lichten Gentzicken um Anusch der Leidenfches in der Leiden kannen Greiche der größe fübrt. Gott des da nannte es das ungereinteite Vert, wolches der menschliche Verfand semals erfunden bat. Seine Verti ib el Unwirflichfeit, lein Vorcech der Verzicht auf Logif, sein Techen traumbaft, und doch zwingt es ums widerfandsdos in die Gewalt seiner Seine Westenlandsdos in die Gewalt seiner Verfandsfrast.

Es kiegt im Verfandsfrast.

es liegt im Wesen dieses Wunderwerkes Bort und Tou, daß es ihm jum Teil

verlagt bleiben muß, in Zeiten der Geiftesumwandlung aftiver Kämpfer für neues Gedanftengut zu sein. Denn die Kraft seiner Eindrunglichteit ift vor allem auf das Gefübl, nicht im besonderen auf den Archerd gerichtet. Minders als das viel realere Schaupiel, das sich mit den schaffen des Gesiftes an einer welt an sig auf ich en Ausein and erfe hung überzeugend dereitigen kann, wird die Best der Töme in aufmertslamem Schweigen verdarren, die das wender der Verlamft erfalste sich in die Teise den aufmertslamem Schweigen verdarren, die das von der Verlamft erfalste sich in die Teise des Gestidts gesentst erfalst sich in die Teise des Gestidts gesentst erfalst sich in die Teise des Gestidts gesentst erfalst sich in die Teise des Gestidts gesentst für Oper und Schaufpiel gleich nahe wen urmänftigen Erselwin der Sohnen Verlagen. Die Schweize des Undewusten mot Ungewolften, ans den Träumen des Velstes mit eigener Sewalt bervordrechen. 3e schwere des Undewusten mit Ungewolften, aus den Träumen der, je härter und länger das knock Mingen und ist Gestaltwerdung, um iv vollgittiger und frastwoller wird das Serf vor uns sieden.

ichaft der Aufnehmenden muß von dem Vernige durchdrungen sein, das Erlebnis des eigenen Bolfstums au vertiefen vurch das Erfennen und Lieben der eigenen Art und Verlenbei in den Werfen der deutschen Weilter.

Notwendige Borausiekung einer wirf-lichen Berbundensteit zwischen dem Wolfs-gangen und dem umitfallichen Beater wird es seln, im einzelnen Zuhörer das Erfennen und Erfülglen dieser inneren Beatelung und Bervoandel das zwischen dem im Kunf-poert Exclotien und im clancen inneren

Menichen Erfannten wach zu rusen. Nicht als zufällige und gewohnbeitsmöhige Abwechlung dars der Beliuch einer Aufführung hingenomen werden, inderen mit dem Benwüsseln und dem Willen, aus dem Erlebnis des kuntiwerfes Erätrung und Festigung eigener Art und eigenen Weiens zu empfangen. Mus auffänglicher Aurpflicherfüllung des einzelnen gegeniber den Aufturgütern der Auton wird mit wachiendem Erfennen der Kratt hendenden Wertenen der Kratt hendenden Wertenen der Kratt hendenden Werte vollseigener Kunft bie Eleke und innere Verführen int dem Geite underer deutsche Merkenten der Kratt hendenden Weiter wird der Duckderingung des Volksanzen mit dem Geite underer deutsche Merken der kolles der Verführen der Verführen der Verführen der Verführen der Verführen der der Verhandlichen Lieben der Geschläuser der Verhandlichen Lieben der Verführen der Verhandlichen Lieben der Verhandlich Verschlichen Eren 1988 fein.

Die Soliften der Gewandhans : Aongerte.

Tas Leinigen Gewandhans neumt jeht die Ramen der Soliften die bei den 18 Kongerten des fommenden Soliften die bei den 18 Kongerten des fommenden Silvers mitwirfen. Es wurden werpflichtet Audolf 20 de film an n. Ausgeber der Soliften die Stadeure, Guttau hand handen der Soliften mit. Der Karl er Soliften mit. Der Kotte Soliften mit. Der Keiter Schöften mit. Der Keiter Schöften mit. Der Keiter Schöften mit. bei Wirks. Die Soliften ber Gemandhaus : Rongerte.

Dr. Reiner Schlöffer wirft bei der Mirag. Der Mittelbeutiche Rundfunt gewann den Beichsdramaturgen Dr. Reiner Schlöffer als Betater seiner Abieilung für Schriftium.

Sieger im Deutschlandflug.

Die offiziellen Ergebniffe / Seidemann unr Bierzehnter.

gro-bag jöhe-didt ittell-ber iege. rben boil-ihre

er

nf! bie rett=

zur idste imt=

rd

2ď

Die Bewinner ber erften 25 Preife find: Die Gewinner ber erffen 25 Breile finb:
1,866nte-Samower, Riemn L. 26 II.a, 8th 3a, 995 R;
1,569ft-Samnover, Riemn L. 26 II.a, 8th 3a, 995 R;
1,569ft-Samnover, Riemn L. 266 II., 8th 3a, 995 R;
2,848ct-Samnover, Riemn L. 266 II., 8th 3a, 993 R;
4,8cele-Samnover, Riemn L. 266 II., 8th 3a, 993 R;
5,841 R;
1,850 R;
1,850

Winnier, Bieiter F. 5, brits HM 69, 943 %; 14. 2cibemann-Striin, Jeintel He 64, Wrans A. S. 14. 2cibemann-Striin, Jeintel He 64, Wrans A. S. 1939 %; 15. Sunghamis-Persben, Riemm VL 26e. Strauß A. S. 2939 %; 16. Schiffer-Münden, Riemm L. 25e. VII, 1939%, 17. 30blinnier-Mannbeim, Stemm L. 25e. VII, J. 17. 30blinnier-Mannbeim, Stemm L. 25e. VII, J. 17. 3cibel-Striin, Welfertfeinstein, Welfe

Boring bei den Dentichlandfliegern.

Göring bei den Deutschlandbsliegern.

Bi ber Eigerverfindung im Kassersal bes Joologischen Gartens Bertins erschien für zu der Mitternadi ber Neichslichaftminder Göring in Zegleitung der Neichslichaftminder Göring in Zegleitung der Bertin der Auftschlandschland der Auftschlandschla

Rafansingen in Million, 30. augun.
Mathe im Duid burg: 1. Kenermarte
Sarofon, 2. Grblios — Chompagner, 3. Kägermeister
— Mitchen, 4. Groblem — Parademarto, 5. Cilverte
— Nona, 6. Silvertee — Medinus, 7. Clobiucher —
Schwertische

Clairefoniaine: 1. Fair Bob — Copacabana, 2. Villantine — Thebes, 3. Masse — Copacadatice II.

leht worden. Roberts hatte mit seinem Hund in der Gegend seines Landquies einen Spaziergang gemacht. Plöhich stellen mehrere Ghüffle, die Roberts in den Sals und in die rechte Dand trasen. Die Schüffle waren von einem Jagdvächter desseieuert worden, der beablichtigt hatte, ben Hund des Schaufpielers au tressen, da in lehter Zeit von Hunden viel gewildert sei.

Barifer Elternmörderin verhaftet

suttlet Eller umotoetin verhaffet
Die verkommene Täterin sekändig.
Die verkommene Täterin sekändig.
Die verkommene Täterin sekändig.
Die verkommene Täterin sekändig.
Die verkommen Täterin sekändig.
Die verkommen Täterin sekändig.
Die verkommen Täterin sekändigen von Täge, als das innge Nödden nicht mehr aut Vernehmung klädden nicht mehr aut Vernehmung in Wödden nicht mehr aut Vernehmung in Wödden nicht mehr aut verfolsedenik Verkoffenen von Hussiagen in den verfolsedenik Verkoffenen von Kantagen in den verfolsedenik Verkoffenen von Kantagen der verkommen den Effektig ein, um der Täter aufgelallen, die zwiichen leiner neuen "Gerden die verkommen der Geffen der kontagen der verkommen der Geffen der verkommen der Geffen der verkommen der Geffen der verkommen der Ve

Marzisten auf Schleichwegen.

"Borwarts"-Flafdenpoft fdwimmt die Oder hinunter.

Die in der Tickefolsonsels ligenden marxiftischen Tradizieber lassen nichts unverluch. In den leisten Tagen wurden aus der Dder aussichen Areusenver und Tworfan zwei Flack den berausgesticht, die sein eine Erwaltscheinenden Detschrift, Borwärts" enthielten. Bekanntlich mird diese Schrift von den verstoßenen lozialdemotratischen Größen ebemals deutscher Staatsangedricheit berausgageben. Sieht selt, daß die Flackenpolit in der Ticken der Staatsangedricheit berausgageben. Sieht selt, daß die Flackenpolit in der Ticken der In der Vollen ungewöhnlichen Begen nach gerößen, vor der werden der Vollen der V

Das Schidfal des Rapftadtfliegers

Tot an ber Rongomundung aufgefunden.

Tot an der Kongomündung aufgefunden. Der räftesstie Vod des Schweiger File-gers Anauer, der auf einem Refordstug-verlus von Kapitadt nach Lendom um dan, hat fett seine Auftlärung gefunden. Seich Leichtam wurde an der Mindung des Kongo-Flusses aufgefunden. Er war ertrunken. Knauer batte Aupfadt am 6. Muguft verlässen, um Frau Molisson Re-torbstug von Kapitadt nach Eundich und sie kongo kunden und fünst Minuten au sielligen Etunden und fünst Minuten au sielligen.

Schwarze Front wird verfolgt.

Fran Dr. Otto Straffer und der ehemalige Ariminalsommissen Andolf, die im Assaufammenhang mit dem "Schwarzsfront". Angehörigen Richard Schapte sestgenommen worden waren, sind, da sie mit der Tätige seit der schwarzen Front nicht in Beribrung siehen, wieder auf freien Juk geseht worden.

Schwerer Massensturz beim Rabrennen.

Au einem Massensturz fam es am Sonntag fris bei dem Berliner Radrennen "Rund um die hauelberge". Aurz vor dem Jiel famen mehrere Fahrer beim Endhyurt zu fall und rissen auch on ander mit. Insacsamt wurden neun Fahrer verletzt. Die Keuermeser brachte die der Echwerverletzten, die Gehirnerschätterungen davongetragen hatten, in das Oldegard-Krantenbans.

3m Segelboot über ben Atlantit.

Im Segelboot über den Atlantif.
Drei polnitige Armeoffiziere find in einem 10 - Weter - Segelboot nach einer Atlantifitberquerung auf den Bermudas eingekroften. Sie waren am 15. Jult von klumouth abgefahren und wollten eigentlich and Chifago. Auf dem Atlantif daden sie ichmene Stirme erlebt. Der Maft vurde ihren abgeriffen, und als sie an Rand famen, wußten sie nicht, wo sie sich befanden.

England baut Ariegsichiffe. 4 Rrenger und eine Torpedobootsflottille.

Fressend nur eine Lorpevonsissionies Pressensia ein der nächsten Zeit von der englissen Annirallies Annartzäge für vier Arenger, eine Torpedobootsfottille (Aiberressiglie) ein Erreichist, auf Orpedoboots-Zertöbere, drei Unierseeboote), ein Geletifagrang für einen Geletigang und eine Angabl von Leineren Schiffen, insgesamt 18 Fabrzeuge, vergeben werben.

30 neue Jugenbführerichulen.

lionen Mitglieder. In nächfter Beit mur-ben etwa 80 Führerfculen errichtet werben.

Unichlag auf deutsche Bacht.

Gine Sat banifder Rommuniften.

Bie aus Indorg nembet wird, hoben kommunisten einen empörenden Art. fildig auf die im Hogen liegende deutschaft gracht eines empörenden Art. fildig auf die im hogen liegende deutsche Pacht etwieden und die deutschen und die deutsche eine kunden werftidtsprofessen der Krüftung eines Universitätsprofessen deutschaftlich und die Besätung unter Dec aufgleit, durch einstellte deutschaftlich und die Brächung. Die Bacht trieb vom Kai ab. Der Bubenfreich nurbe im leisten Augenbild bemerkt, sonft wäre das Fahrzeug gerschellt.

Gewinnauszug

5. Riasse 41. Preutstich-Gübbenische (267. Preut). Staats-Leiterte
Ohne Gewöhr. Rachbrud verboren
Ruf jede gezogene Rummer sind zwar je einer
auf die Sole gleicher Rummer in den beiden
Abteilungen I und II.

17. Siebungstag

28. August 1933

77. Biedungstag In ber heutigen Vormittagsgiehung wurden Gewinne über 400 M. gezogen

In ber heutigen Nachmittagsglehung wurden Sewinne über 400 DR. gezogen

1. We you get a committed support of the commi

3m Geminnrobe verblieben: 2 Brāmien m je 50000 mb 100 Brāmien n je 3000, 2 ge tomine ap ie 500000, 2 ap ie 100000, 6 ap ie 500000 18 ap ie 25000, 96 ap ie 10000, 204 ap ie 50000 418 ap ie 5000, 1176 ap ie 2000, 2376 ap ie 1000, 3856 ap ie 500, 11860 ap ie 400 ap.

Schädlinge der deutschen Arbeit heute beginnt der Prozef gegen die Gebrüder Cahufen.

Am hentigen Dienstag hat die Sampts verhandlung in der Straffadde gegen die frisheren Nordwolle-Borflandsmitglieder G. Larl Lash if en und dein 3 Lash ulen vor der Straffammer des Landscrichts in Nemen begonnen. Ob erneute Borflishe der Vereteidigung während der Berballung in Richtung einer Prozehertagung mit Erfolg gemacht werden, bleibt abzur und die Staatsbürgerichgelt verlieren Im Angehörige der Defetteute Innen and die Staatsbürgerichgelt verlieren Im Augung der Mehrend der Verlieren Im Bulgammenkana mit den Aberfem.

mit Erfolg gemacht werden, dleibt abzumarten.

And den Eröffnungsbeschlissen ind G.
Earl Schulen und Seine Louise ungellagt
des einbeitlichen Ront und eine ungellagt
des einbeitlichen Kontrus Erholten und geltagt
des einbeitlichen Kontrus Erholten ind Sald Volle, IN. 3 der AD. (Villangfällichung und unordentliche Buchführung)
der fortgelesten Untruene der forneiebten
handelsrechtlichen Untruene, sowie des Areditbetrug zu mung Andert der Thankenten
der Aberfahren wegen Kontrusvergebens
übermädiger Verbrauch durch Allunand) ift
im Ottober 1982 einzestellt worden.
Die wor al iich des hurch Auftunach int
muti 1981 erfolgten Indentlichfeit herans
kaut Lach gelegt wurde an der mit dem im
Nufi 1981 erfolgten Indemmenbruch der
Kordbeutschen Bollfammeret und Kammaaruspinnerei einzetretenen Schädig und
Arbeiten hur erfdatt, für größer. Es
wurden ihren auch die der Vordbeutlichen
Bollfammerei und Kammagaruspinneret
beitelnen auf die der Vordbeutlichen
Bollfammerei und Kammagaruspinneret
beiten den Schilbe mit Pedigelt, die
beiter wie tallend enderen Unternehmungen,
Bollfammerei und Kammagaruspinneret
ernegenen Bertifte mit zur Lach gelgt, die
beiter wie taufend enderen Unternehmungen,
ber geworden, aus dem im Auft 1981 eingetreiener deutschen Sinanzbaummenbruch entlanden find. Des den im Auft 1981 eingetreiener deutscha des mit gelt gelen Welten
Die beider Mageschaften hoben den Jumenkriehe des um in Auft 1981 welchen Selten

tretenen deutschen Stuanzaussausenmenbruch entkanden fünd.
Die beiben Angestagten hoben den Aumontentug des von ihnen gesübrten Beltunternehmens ersehen müssen, das noch als Fam ill ein be sig der Laubert angebrachten merden konnte Sie haben ein Wilinonenvernägen versoren. Sie sind auch mit
brem Privatvermägen in Konsturs gegangen. Sie murden Mitte 1981 von der dösse des Großindhistriellen (G. Carl Tachulen war
einer Zeit Präses der Handelmungsackannung
Bremen) dem Untersüchungsackannung
konstellen G. Carl Sachsien der ihres den
indynagsack achde, die ze gagen Aufterüchungsacht achde, bis er gagen Auftreidand
auf freien Juss gesetzt wurde. Seinz Zahusen
frügen ihr führer wieder aus der Unter"üchungsbast entlassen werden. Auftang Just
vieles Jahres laben vorden. Auftang Just
vieles Jahres fahr mer der Verener Bestieher
verantaßt, G. Carl Lahulen und heling Laverantaßt, G. Carl Lahulen und helm
Laubert vor
verantaßt, G. Carl Lahulen und helm
Laubert
verantaßt, G. Carl Lahulen und helm
Laubert
verantaßt, G. Carl Lahulen und helm
Laubert
La

Augehörige der Deserteure tönnen auch die Etaatsbürgerichaft verlieren ung en des Schatsbürgerichaft verlieren ung en des Schatsbürgerichaft verlieren ung en des Schatsbürgerichaft verlieren und en des die politiker Rückfürling ist die Frage aufgetaucht, ob dies Aberfennung des Staatsbürgerrechis von vornherein auch gleichgeitig für die Angebörigen der Betroffenen gilt. Das Reichsminikertum des Junern weift dazu darauf hin, das nach 22 Abfah 4 des Gesches über die Aberfennung des Etaatsbürgerrechts vom 14. Juli 3. der Richfsminister des Ansern im Einvernehmen mit dem Reichsminister des Ansern weift der Schaftsbürgerrechts vom 14. Juli 3. der Richfsminister des Ansern im Einvernehmen mit dem Reichsminister des Ansern wärtigen im einzelnen der des Gelich des Schaftsbürgerrechts der des Schaftsburgerschmen en fich der Verluft der Ebegaten, auf die ehelichen der an Kindes Schaft angenommenen Kinder, des Zueus die der des Gelich des Ansern der des Gemanischen der des Gemanischen der des Gemanischen der des Gemanschürgen der des Gemanischen fich im Instand bei dem von der Mortenung der in den der des Gemanischen des des Gemanischen des Abertenungs der des Gemanischen des des Gemanischen des des Gemanischen der des Gemanischen des des Gemanischen des des Gemanischen der des Gemanischen des des Gemanischen des des Gemanischen des Gemanischen der des Gemanischen des Gemanischen des Gemanischen des des Gemanischen des des des Gemanischen des des Gemanischen des des Gemanischen des des des Gemanischen des Gemanischen des Gemanischen des Gemanischen des Gemanischen des Ge

Der Rampf der legten Berber.

Gine Amazone englifden Urfprungs.

Eine Amasone englischen Uriprungs. Wie das Aleat "Torve" berüchte, fämplian der Spitze der legten Berber, die der Iranzölischen Gremdenkegion Wiederfand leisten, eine 36 fährige Amas one eingstick den Urfvrungs. Helen Barions, mot es fich sindele, eie die Tochter Englischen Staufmanns aus Weit-Bromniel, der bedeutende Wiederfalfungen im Maroff beieffen habe. Während eines Ausfunges mit Warden der Schwardfor im Jahre 1920 fet das junge Mädden entitührt morden. Delen Parjons dase einen Berbertiefet gehetratet und sei zum Islam albergetreten.

Anna Hesse

Karl Hesse und Angehörige

Die Beerdigung findet am Mittwoch, 16.45 Uhr auf dem Altenburger Friedhof statt. Etwaige zugedachte Kranzspenden bitten wir bei Ekelmann, Kl. Sixti-straße 18 abzugeben.

Gestern morgen 2.30 verschied nach langem Leiden der Schriftsetzer

Karl Finder

Familie Witschel

burg, den 29. August 1933.

Beerdigung findet Mittwoch, nachmittag 4 Uhr von der Kapelle des Stadtfriedhofes aus statt.

nm Montag, dem 28. August, starb im Alter von 1 Jahren, unser früherer Mitarbeiter, der Schriftsetzer

Karl Finder

Er ist bei uns über dreizehn Jahre erfolgreich tätig gewesen. Wir werden das Andenken dieses geissenhaften und fleißigen Mannes in Ehren halten.

> Druckerei und Verlag des Merseburger Tageblatt

Merseburg, den 29. August 1933.

5

Todesfälle

Balbemar Strehle, 28 3abre

Wehlig

Markranftäht



Uhrmachermeifter Gotthardstaße 3 Tel. 2319 Uhren= und Goldwarenhandig

Ausw. Theater

Meines Abeater Belpsig 20— nach 22.30 Das Liebesperbot. Altes Abeater Leipsig 20—22.30 Die Nacht zum 17. April. Frang Afmuß, 68 Jahre, Be-

erbigung 80. August, 14 Uhr Beikenfels Walter Rubaschewski, Tierarzt

Naumburg Margarete Serrmann, 23 Jahre

Statt Rarten

Für die uns gu unferer Bermählung jo gahlreich erwiesenen Aufmerksam-keiten und Blückwünsche, fagen wir hiermit allen unseren herglichsten Dank.

Walter Schaffernicht und Frau 3lfe geb. Stürze Frankleben, ben 29. Auguft 1938.

Grundstück (Refigut)

beitehend aus Wohndaus, Scheune, Stallung und ca. 2 Morgen Garten, in gutem Justand, mitchen Meriedurg und Harmalichen, iowie Alleriedurg und Frankleben, iowie Ackaujen. Grundblifte eigend zu verkaufen. Grundblifte eigent jud pit für Biehhandlung oder anderes Gewerbe, Justereffenten wollen fich (folien-los) mit uns in Berbindung iegen. Firm a Allebert Franke, Meriedurg, Lindauffrage II, Telephon 2885.

Einen Blid in die Jutunft

gibt Ihnen Frau Schmidt, 3. 8t. Merfeburg, "Alter Deffauer", Honorar 1 Mark.



immer ichnellitens

Wegen Erkrankung meines jeg. Mäbels für fojort ein ehrl.

Mädchen

vom Lande gesucht. Frau Fleischermstr. Göge. Unteraltenburg 3.

Sausmädmen

um 1. 9. 38 gefucht Gotthardftr. 48. II. Gtiige

villige
iir Kaffeekiiche
per fofort gefucht.
Kochtenutnisse erw.
Off. mit Bitb unb
Gebaltsanspr. an §
Caf6 Seine.
Onebsinbura.

3=3immerwohn. Bubehör, ver Seffnerstraße 4, I. —12 zu erfragen.

Dberaltenburg 3 um Schloßgarten ge egen, fonnige

7-8immerwohn. gu vermieten.

3g. Chepaar fucht 2-3 3immer u. Rüche jum 1.10.33 Offert. unter C 1866 Geich.

7|35 MSU-Tourenwagen 20 000 km gefahren, gut imftand, billig zu verkaufen.

Dr. Herbit, Abolf = Hitlerftr.

Buterhaltenes

Motorrad

eiucht, liefere dafür eue Möbel. Offert. inter C 3293 Gesch.

Lautibreder. Utu, elettr. Unobe billig zu verkaufen Wagnerstraße 8.

Caufgitter u. Kinderffuhl

billig zu verkaufen. Horft-Weffelftr. 14, Große Auswahl

Möbelhaus Baul Nits Domstraße 7

Hauptmann Köhl spricht Mittwoch zum Wolkenstürmer!



Am Miffwoch, dem 30. August u. Donnerstag, dem 31. August Merseburg im Gasthof

Mehrere taufend, auterbaltene

gibt fofort ab Blöffen 33

Dachziegel

"Zur grünen Linde" eine Ausstellung moderner Ofen und Herde

verbunden mit Vorträgen über die Wirtschaft-lichkeit derselben, statt. — Beginn der Vorträge 16, 18 und 20 Uhr. — Alle Interessenten sind dazu herzlichst eingeladen. — Eintritt freil Besuch unverbindlich!

Gebr. Seibicke

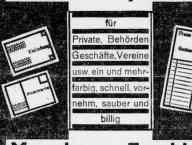
Merseburg an der Saale
Das führende Haus in Herden und Ofe

Auf nach Bad Berka!

Am 9. u. 10. September veranstaltet das "Merseburger Tageblatt"
wieder eine Wochenendfahrt nach Bad Berka im Thiringer Wald. Am
Sonnabend, den 9. Sept. indidet in Bad Berka ein größes, von der Kurerwaltung veranstaltetes Parkfest mit Musik und Tanz statt. Am Somtag werden Fihrungen in das Gelände des Deutschen Ehrenhains unternommen, das sekon jetzt ein Wallfahrtsort vieler Deutscher geworden
sit. Um Bad Berka ist der Hochwald ganz besonders felerlich und
majestältisch, daher wurde auch dieses Gebiet für das Reichsehrenmal in
Aussicht geommen.

Reisebüro des Merseburger Tageblatt, Markt 24

Drucksachen jeder Art



Merseburger Tageblatt



Olisto-Oflorfacai Ollows. Villnifnani

E, Kandelhardt Kreuzstr. 3 Tel. 3016





AUTO-LICHT Welfenfelser Str. 47 Tel.2964



Otto Elbe

Merseburgs Handwerker

empfehlen sich;





F. E. M. Bigowenn Friedrich Ey Eigene Fabrikation, Bismarckstraße 38.



Herm. Wieding



fifloffneni Vifacanojillac Curt Meister Gotthardstr. 44, Tel. 3151



Ich freue mich immer wieder ihrer Schönheit." Wenn vor

infer Schuminzi. Wenn vo wenigen Tagen erst wieder ein Kundin unaufgefordert ihre Be geisterung über meine Lieferun, durch obig Zeilen zum Ausdruci bringt, dann werden auch Sie der Wunsch haben, sich einmal eben so über Ihre Möbel zu freuen.

Ganz einfach: Bitte

machen Sie es wie diese Kundin, Kommen auch Sie zu mir. Tau-sende von Kunden sind zufrieden. Auch Sie würden es sein.

#1

Tir

mitge 1 11h1

Anich!

bes nati

pon 3

wager Tat n

gebote

Ueb Einze

juhr hanjes fra jamei gamei ga

men in die öffnet

Ga: den 2

freier

rafe:
wagen
ftein.
Steine
von ei
Bagen
Chuff
ließen
ten a
italien

im Ar

wurde

jaffen Beit'n Brenn

Defte

Die Innigarnif nächste stärfur ein V

ein L St. I dort r Tagen

verstän Orten legt m nächste Hilfsa

Bergr den g neugel Sicher würde bildun

Meine Leistungsfählgkeit istzur Genlige bekannt. Und be-denken Sie stets: Sie haben auch nicht einen Piennig zu ver-schenken, dafür wird das Geld zu schwer verdient.

Kaufen können Sie wo Sie wollen in jedem Ort — ganz gleich, ob Sie dort wohnen oder nicht, also auch bei Schütze.

f Wunsch günstigste Zahlungs Lieferung frei überallhin!

Schütze Inh.: A. Gieseler Merseburg, Entenplan 9

Leipzig

Bellentlinge 889,6
6.00: Funtsphumgitt.
6.20: Frühfungert.
8.00: Gundspungitt für Sausfrauen.
9.461: Wittighaftsphum.
9.461: Wittighaftsphum.
9.461: Wittighaftsphum.
9.50: Machtichenbientl.
9.50: Machtichenbientl.
9.50: Machtichenbientl.
9.60: Machtichenbientl.
1.00: Machtichenbientl.
1.00: Marchingentling.
1.00: Marchingentling.
1.00: Marchingentling.
1.00: Marchingentling.
1.00: Marchingentling.
1.00: Machtichenbientling.
1.00: Marchingentling.
1.00: Machtichenbientling.
1.00: Machtichenbien

307. Wetverlichtigen ber Leinfigen Artigs positerten berbunden mit Schaftbafen Kongert im Anschließen an Weterbericht und Zeitangade. Das Leib-äsger insollierischester. Dirigent: Theo bor Wünschmann. Das Vachrichtenbienst (f)

Dazivischen 18.00: Radpriogenouens us und Tagesbrogramm.
14.00: Radprichtenbeinft (II).
14.00: Radprichtenbeinft (III).
14.00: Radprichtenbeinft (III).
14.00: Rotton und Kadrer.
Deutschen Krafischrsport; Marga Seeb

deutschen Kraffedriport; Marga Seeheft, Sedigi, Sedigi en: tufif

50: Birtichaftsnachrichten. Anschließenb: Bettervoraussage u. Zeit-

Anschließend: Wettervoraussage u. zer-angabe.
1800: Ennube mit Büchern.
18.20: Von Eternschunden und Meieoren; T. Josef Weber, Lediysig.
18.30: Kurzbericht bom Tage.
18.30: Kurzbericht bom Tage.
18.30: Kurzbericht ber fonntigen Platz-Jono: Kondesfendung: Ennube ber Nation.
180: Anschliebung: Ennube ber Nation.
180: Kongert. Ad W. S. Ordefter. Lediysig.
Dazwischen 21.00: Attuelle Landwort-fohrlisfragen.
20.00: Angert. Das W. Ordefter. Lediysig.
20.00: Angert. Das W. Ordefter. Lediysig.
20.00: Angert. Das W. Order.
20.00: Angert. D

Königswusterhausen

KÖNIGSWUSTERHAUSEN

Edelentinge 1639

1.45: Weiterbeids für die Landwirtschoft.
Unichterend Alle Scherholung der wichtige

1.45: Weiterbeids für die Landwirtschoft.
Unichterend Edelentholung der wichtige

1.50: Betterbeitung des Weiterbeitens.
Und Andelmust: Lagesfpruch.
1.20: Gentagen.
1.20: Gentagen

2.00: Seiterbeitelt im die des AufbrittingenAmschiefent: Mittagsfonzett (Schalplatien),
Mitagsfonzett (Schalplatien),
Mitagsfonzett (Schalplatien),
Mitagsfonzett (Schalplatien),
Mitagsfonzett (SchalMitagsfonzett),
Mitagsfonzett (Mitagsfonzett),
Mitagsfonzett,
Mita



Alexander Thayer

Unterwegs mit der Walslotte

reifen, n, daßn, und Arbeit Arbeited diales n auf: wird nie: tit vor ganzen Revo: it nur ialistis

atichen faraf-redig-is, ein it ein beorie, en die simus, tanges, der unfere auten. chtritt mang. anuel große Utags.

Blid Sach=
Bröße rißen rieges
iches, und ihrer: bes das ticher hung. wernenen i in tis ift

loren iesem insche das

de. tion.

Iten, t die ung cres izen=

ener

ihr igen dem der lfe3

d t = den den ent= ruck ein.

cten Es

Mit Harpune und Preßluft gegen die Riesen des Südpols

(Schluß.)

Diesmal straßlen breite Dampfläufen aus den Bogen. "Bieder nur Finnwale!" fluch der Darpmier. Sie entschwieden in weiter Ferne. Die Finnwale lind ichlanker als der Pottwal, sein "Caderaum" enthält meniger, die Barten lind weniger folibar. "Dafür find sie toller, underechenbarer," meint der Führer. Dann sigen vor wieder Tage im Rebel. "Auss Nordweit!" befiehlt



Saar=Rundgebung am Riederwald=Denfmal. Reichstangler hitler fpricht.

der Funtspruch des Mutterschiffes. "Es nügt nichts, wir kommen nicht aus dem Redel heraus!" "Orei Gisberge paffiert," trage ich ins Logduch ein. Endlich kommen wir aus dem Nebel heraus.

heraus. "Er bläft! Er bläft!" Mit ganzer Aroft löhren wir auf den Wal 311. "Da fitumut irgend etmas nicht," igst der Kulter, "jehen Sie, das ichäumt ja wie auf einem "Niff!" Sie, das ichäumt ja wie auf "Miffe find hier vollfändig ausgefchloffen!"

Mörderwale in Sicht.

"Glüdliche Reife!"

Juno kämpft für ihre Grundsätze!

Die ruhigfte Brogftadt der Welt.

Die ruhigste Großstadt der Well.

In allen Großstadten wird jest mit mehr der weinger Sier und Erfolg der K an was ge gen den Land Gridg der K an was ge gen den Land Gridg der K an was ge gen den Land gesten bei Land gesten bei Land gesten bei Land gesten der Land geste

"Der herr Minifter perfonlich."

"Det hett Minister periönlich."

Der frühere Essenbahminister Breitenden sind ist einnal in der ersten klasse Richtraucher. Za siecht ein derr ein — so wird in Reclams Universum erzählt — und randtl. aufant. Der Primister bittet böllich, das Rauchen an unterlössen. Der derr fümmert sich nicht darum. Der Minister erlinch dringlicher. Der andere auch mit seiner Kimper. Inn zuch der Minister erlinch dringlicher. Der andere auch mit seiner Kimper. Inn zuch der Minister erlinch der Minister leine Ministerlasse. Der Mancher ließe, seine Stiftenfarte. Der Rander ließ sie, sie zu Stiften der der Minister wind weiter. Gebt siehet er aus. Der Minister winst eine Meanten beran und bittet, man möge an der Sperre die Bersonalien des Hern siehelt. "Entschalbigen "e", sate anderen ließer. "Entschalbigen "e", sate an anden. Der derre bat sich ausgei eien. Es war der der Etenbahminister personlich!"



Die Oftlandtreue-Feier am Tannenberg : Dentmal.

"Alle Fangidiffe jum Mutterfdiff ein- Die Gai- Moof hitter, v. Sindenburg und Goring mahrend der Ansprache des Oberprafidenten.



Blid auf die Boltsmaffen am Riederwald: Denfmal.



Um 175. Jahrestag ber Schlacht bei Bornborf. Fridericus Rex ilberichreitet mit seinen Generalen im historichen Gestaug die von der Reichswehr bei Giftebiese über die Oder gefolgagene Briicke.

Als Vozkämpferin für reine Sachlichkeit ist die gute

stets bereit, im ehrlichen Spiel die Klingen zu kreuzen.

Hierunter versteht sie Prüfung und Gegenüberstettung der Qualität, nicht aber unsachliche Zugaben in Form won Wertmarken oder Gutscheinen.

Juno's einzige Waffe heißt Qualität!





Aus Merfeburg.

Sie fiel in den Kinderwagen. Radfahrerin und Cheftanbebrofchte.

Gin Unfall, der leicht unangenehme Folgen hatte haben fonnen, fpielte fich am Montagnachmittag in der Meulchauer Straße ab. Ein noch nicht ficher radiahmendes Mädchen überholte einen Kinderwagen, der wegen des ichmalen Bürgerfteiges von ber Mutter auf der Straße gefahren murbe. Plötlich fiel die unruhige Radlerin direft in den Rinderwagen und hatte das Rind fait erbrückt, wenn es nicht vom Bagenverded geichütt worden wäre. Mit einem verbogenen Ber-

Glimpflich davongetommen.

bed lief ber Unfall noch gimpflich ab.

Anf ber Teipafger Canbitrage nabe bem Greppaner Beg fam es geftern mittag icon mieber au einem Berteistunfall. Gin Rabler wurde von einem Bertoinenfraftwagen ange-fabren, er fam jedoch mit einigen Sautaf-ichtrungen davon. Sein Staffroß wurde

3mei Bontons für die Teno.

The potential that one Letter.

Bit berichteten fürzlich, daß das Leunawert in hochferziger Weise unterer Teno zwei hondberziger Weise unterer Teno zwei hontons zur Werfügung gehellt dat, die der Schaftleibertung gute Dienite leiften werden. Zahreiche Freiwillige transportizeten nun gehern die beiben Kolosse won Gotthardieich nach dem neuen liedungsblat, der Aufleumeit der Reumarti-Brüde. Bon den Galeumeit der Reumarti-Brüde. Bon den Galeumeit der Reumarti-Brüde aus erfolgte die Uebersehung der Hontons mit den Kreiwilligen nach dem Eandbart. Zahreide Zuschädener verfolgten das Treiben unserer Teno.

Ein Felddieb geschnappt.

Sinem Landwirt in Weuisau wurde fürzlich vom Kelde eine größere Menge Hage geiter geftoßlere, ohne daß man des Täters bisder dabhaft werden konnte. Zeht gelang es nun dem alfändigen, den Dieß in einem Merieburger Sandelsmann zu erwissen. Den Schaft und der Bandler wurde Strafangige erstattet.

Gemeindevertreterfigung in Meufchau.

Gemeindevertretenigung in Meinigau.

Sente am 20,30 libr finde im "Aofisebous Menisau" eine Gemeindewritterertigument die Gemeindewritterertigument die Gemeindewritterertigument die Gemeindewritterertigument die Gemeindesteren die Gemeindetenderfelte, 2. Beitritt aun beutischen Gemeindetag, 3. Selellungnahme au einem Alttrag um laufende linterfüligung, 4. Berschiedenes, — Lauf Mesantigade des Gemeindewrifterers legt der Seienererbeiter und
Hebernahme der Amtenderfelterigfischer und
Hebernahme der Amtenderfelterigfischer ind
Hent nieder, Geseignete Beiererbeit um Uebernahme dieses Amtes hollen sich in der Zeit
bom 29. August bis 6. Seidember deim Gemeindeborsteher Bauer melben.

Photos vom Blumentag.

Agutob vom dimentang.
Die Beranitaliunen des Minmentages der Merleburger Schrebergäriner find wiederholt von Kotopravßen im Vilde schredelt en morden. Schreibergäriner dind biele von diesen Anfahme recht vorlatnell ausgefallen, und die Werleburger Schrebergäriner haben ein arokes Interesse daran, die Vilder für einen Ausbang oder eine Ausstellung au sammeln. Die Kotopravßen werden daher gebeten, ihre Aufnahmen an deren Kirchhoff, Weinberg 7, eingureichen.

Gründung einer Argo-Orfsgruppe.

Gründung einer Urgo-Orlegeruppe.
Die wir erfabren, find auch in Merfedurg Behrebungen im Gange, um mit dieser Gruppe den Kampf gegen die Arbeitslofgsteit aufgangehmen. Der Gründung wird eine eintrittsfreie öffentliche Einsohn einer einstellt die Einschaft und vorausgesen. die am Dienstag, dem 5. Sevdember. abends Als Ukr, im "Aa fin of nattindet. Es herich der erfte Boritgende der Arbeitsgemeinschaft ir die Proving Zachfein, Nector Er effen der erfe Boritgende der Arbeitsgemeinschaft für die Proving Zachfein, Nector Er effen dann die Arga Arbeit und Veroffür die Merfeldurger Arbeitslofen ichaffen und damit Erdot und Vergenfür die Merfeldurger Arbeitslofen ichaffen und damit der Greierer?
Die Arvo will den Eigenbeim an

befreien?"
Die Argo will den Eigenheimban fördern und angleich durch ein Besonderes Schrecklinken neue 8 Leben in die Virtigkaft befragen, also Andworf und dandel besonders beleben. Da bei den Baudsflörungen der Argo nur Ermerkslofe beichäftigt werden der frag nur Ermerkslofe beichäftigt werden diefer nerbienen die Keltres bungen diefer Bereinigung besondere Beachtung. Allen Interesenten ist schon icht Gelegenheit gegeben, sich der Geren Erich Arb der Geschichtung und einstellenden ist schon eine Arbeit gegeben, sich der herrn Erich and vorlächtlich zu und unverbindlich zu unterrichten.

Gin arbeitareiches Leben

Ein arbeitsteiches Leben. Der frishere Geloannführer, feigige Annter Karl Bu ih il den, Breiteftraße 19, begeft am worgigen Mitthroof felnen 71. Geburtstag. Der Altersjubllar, der fich noch besonders guter Anfitzigftett erfreut, ift der ältefte Sohn des frisheren Gutsarbeiters Gulta Bildichen, der in Beneinen wochnt und faft 98 Jahre alt ist. Dem Geburtstagstein den mitteren Michandung der Stadtung der St

"Deutsche Frauen, deutsche Treue"

Ein Jamilienabend der Frauenhilfe von St. Magimi.

Die Frauenbilse von Maximt hatte gestern abend ins "Kasino" au einem Hamilie u- ab end eingeladen, der Aufschiffe über das Virten und das Erreden der Gongelischen Frauenbilse geden losste. Auf Toffnung des Kbends song der Atrondende unter der Teitung den Kreib und der Archiffende und der Aufschlieden genache der Berauf der Brau der Bronk frau frauenber wiesen frauenber wiesen frauenber weisen sollte und der Bronk frauenber weisen sollte und der Bronk frauenber weisen sollte und ber den frauenber weisen sollte und ber den frauenber weisen sollte betrauben der Bronk frauenber weisen sollte und bestalte der Bronk frauenber weisen sollte den Frauenber weisen sollte der Bronk frauenber weisen sollte der Frauenehre meifen folle.

3m Mittelpunft bes Abenb3 fand ber Rfarrer non Brobit fiber bas Thema:

"Der Dienft ber Frau in Gemeinbe, Bolf und Staat".

und Staat".

Er legte feinem Bortrage das Mibelwort 2. Thefialonier 3 B. 15 augrunde: Der Aranenbilfsgedante fei begründet auf dem Bert Zeit Gerift und auf der allweichnden diede. Er eitmerte an das große Techen der Eugengelischen Freuenbilfe in Merteburg im Juni, das flar ihre Ziele und ihre Bedeutung agsaist dätte. Weif nan die fruchforingende Arbeit biefer großen Organisation erfannt bade, fei auch fie von dem neuen Staat anexfannt worden und werde unt als Giebe der arbeit der Aufbautabeit angeschoffen Kette der Aufbautabeit angeschoffen.

arbeit angeichlossen.

Darauf ind her Redner einen Alief in die Entstehmasgeschädete der Enangelssener Franzenlissen. Am dat 1887 vom der Krauenlissen die kiert Am dat 1887 vom der Kaifert Aug ist als Zweig des Itchelligen. Disseverins gegrindet wurde. Schon damals sei der Dienit an der Gemeinde als worden, der Dienit, der sich in Gemeindebeworde, der Dienit, der sich in Gemeindebemorde, der Dienit, der die in Gemeindebemorde, der Dienit der die Gemeindes der die der Dienit an der Jug en d von Senen gewesen seit, daß der Dienit an der Jug en d von Senen gewesen seit, der die her Gemeindersprücks is der Auflet.

Sonntagslofigkeit der Kamilie, die Zerrüt-tung durch den Alfoholismus, und die Ha-brikarbeit fei icon oft von der jegensreichen Arbeit einer Frau befettigt worden.

Ein Generalangtiff fei auf die Arbeit im Bolte gemacht worden, als die Fraus enhilfe einen Muttertag ansichtieb.

Bobl fei diefer fälichlich au geschäftlichen 3weden verwendet worden, allein der hauptgedante fei ein gewaltiger Aufbruch aur Befinnung des gangen Bolfes geweien. Die Schaffungen der Mutterichulen feien die Fol-Schaftungen ber Muterichulen seien bie goligewingen gemelen in einer Zeit, wo der Boligewismus triumplierend burch bie Lands op. E eie so möglich, das beute 2000 Mutterschulen in gang Deutschland beständen.
Man folle die Zeit nicht nur als Negenitä auffallen, tondern auch bedeuten, daß dies eine Zeit der Präf un glei, in der man Seited sein millie die inneren Beerte der Krau wieder zur vollen Entfaltung au bringen. "Die Frau trägt in ihrem Edos das Leben und in ihrem derzan den Gest des Bollens."

Ino in tyrem Derzen den went des Louiens. Doch munter foll das Pilifeld auch auf den Dien fit am Staat gerichtet fein, Des halb hobe auch der Rangter Nobis hiter die Reichstrauen bilfe anerkannt. Deshalb mille man die Bereilichaft an der Arbeit auf Erneuerung des deutschen Volfes be-

tonen.

And einer Paufe, die der Kirchencher durch die Lieder "Behalt uns Gerr bet deinem Worff und "Gott ist mein Liede" und der Bolaunenhor des Christischen Jungmännervereins unter Philipps Leitung durch Glocken und die Liede hat der Liede von der die eine Angeleichen und der die Liede hat Mertin Die tänligkeit der alle die Liede hat Mertin Die tänligkeit die Judie der die Anderstelle goten aufdaufiches Alld von dem direfticken Gefommenen Frauen der WS-Krauenichaft wurden Jeuge diese lehrreichen Prach, Dech die produktion geuge dieser fehrreichen Prach.

Doch mit der Gemeindearbeit sei der Auf-anbentreis der Frauenbiffe nicht gesoft; er ifferaus vielseitige Familienabend feinen schreitet weiter gur Bolfsarbeit. Die Unschule Beiter gerteilen Gemilienabend feinen

hauptmann Köhl in der "Sonne".

Können Sie richtig baden?

And Geife fann ihren 3wed ver'ehlen.

Merfwürdige Frage: werben bie meisten finden. Und bod ift sie burchaus berechtigt, weit nur went ge das Gebeinnis kenne ein Bad gesundheitlich boll auszunützen.

wei, nur wenige das Geschinnis kennen, ein Bad gelundbeitlich voll auszunüben.
Um beim han slich en Bad au beginnen: Mile, die in der Bage lind, täglich ein Kaarmbad nehmen zu tönnen, degradieren dieles mellt au einer gewöhnlichen Reinigung, die für den Bollselniben ebenfo gut und mit gefundbeitlich sogar bespecen Kind der Bollselniben ebenfo gut und mit gefundbeitlich sogar bespecen nicht besteht der Bellselnich der Geschlach der Bellselnich der Bellselnich der Lindspart der Konstellich der Ange zum Baden sommt wobei dann selbstwarftablich im Interesse der Bellselnich der Barmand der Bellselnich der Baden der Bellselnich der Baden der Bellselnich der Baden der Bellselnich der Baden der Bellselnich sollen der Bellselnich selbstwarfte der Bellselnich besteht der Bellselnich besteht der Bellselnich selbstwarfte der Bellselnich bei Bellselnich selbstwarfte der Bellselnich besteht der Bellseln

Euterpia bei Nacht.

Au einer jaginen Rachtahrt mit dem Dampfer "Merfeburg" halte der Gesellschaftsberein "Euferbla" am Sonnadenb einzelden. Der Dambler fartiet um 19.45 libr vom "Stranbiglissigne" aus. Eine Wen-demmengs hate find eingefunden und unter ihönen Liedern ging die Kartie los. — Das romantissig elegene Beuchtig word das ziel, Liele Lamvions schmidten das vollbeseite Voot und die Kapelle sorgte sir Unterhaltung an Bord.

an Bord. Die Schaft dauerie etwa awei Stunden, Gemitlicher Tang und launige Vorträge von Mitgliedene und den Aprifand hiellen das Ludifum die Australia der Frühren der Australia der Studifum bis aur Rückreife am frühen Worzen im Aufgeben, als lich die frohische Gefelt, Walter endich auf geinnighet enthich gen der eine das fich fich erweit der die Australia der die Aufgeben und die frühren der auf der die die ficher eine fog Etungene Fahrt mit dem Gefellschaftsverein zu machen.

Das Wetter bleibt beftanbig

Borläufig Fortdauer der herrichender Witterung. Später dann Auftreten bon Anzeichen einer Wetteranderung wahrscheinlich

Rerein für Beimatfunde.

Ju einer Besistigung der Landesanftalt für Borgeschichte am Mittmoch, dem 90. Aug, datte durch Angeige in unserer Sonnabendausgabe der Verein sür heimentlumbe eingeladen, auf die wir noch einmal aufmerflam machen möchen. Die Führung beginnt in dalle in der Landesanstalt um 15.30 Ufcr. Dies mögen vor allen Aingen bie Leide

nehmer beachten, die aus irgendwelchen Gründen nicht um 14 Uhr mit der Fernbach (habtpreisermäßigung durch Kidfahrtartel), sondern früher oder hötere mit der Velchsbahn fahren wollen. Vollen entlieben den Ritgliedern und ihren Gälten im Mulem nicht, obwohl es sich um eine Sondersführung bandelt. Den Filher fiellt die Landesanftalt für Vorgeschichte.

Mus dem Aliegerlager Caucha. 228. Ortegrubbe Merfeburg.

Des der Fluggebanke in Werfeburg, web ber Fluggebanke in Werfeburg immer tiefer Burgel fisigig, tomte man wieder Sonnabend und Sountag voortreismen. Der Benal wurde im hinblid auf den Sollungswettbewerb vom 23.—30. Soptember bereits am Sounabend unter verrn Sachje geschult, Im Sountag fuhren über 30 Teilnehmer wiederum nach Laugha. Bergangene Woche batte es Familienzwoads gegeben in Formeitens neuen Eegellungsneges, einer "Kruman Badh II", her Delijschuer fartele auf ihr aum erfen Wale vom großen dange auf zu einer Schleife über Vornorf-Laufig. Es dauerte nicht lange, und ie, die "Kruman Badh II" wurde zum erflärten "Lübling" unterer Aufglieger.

fom Alagan in Al

m

Lan Dei ihre arbi und hiel ein nati dabi Ara baß meir effer len ficht Sta

Eri

Nadd 11" murve zim ertarten ""unding-miffere Jungflieger.

Die Schulung am Sonntag leitete Her-Delissimer. Die gintigie Weiterlagt ließ auch die Alleiner auf der geduldigen "Muchom-beachtließe seiftungen berausholen. Weit über bundert Starts am Sonntag find Jeugust sin die Albeit, die in Zoucha geleitet wird. Am Nadmittag konnte under eifriger Aug-flieger Kort Diettrich, genannt "Ditt" feine Exptissing fertig machen. Bir granufferen berzliche und hoffen, die große Aghl von Jungseuglödiern seigte wieder. das fres der neuen "Grunau Bach II" under Flugseugder und nicht auserichen die, und das fres der neuen "Grunau Bach II" under Flugseugder und nicht auserichen die, und das die Dris-gruppe in alleenächfter zeit ernflich an Erweiterung beiten nus, wenn ise die Soff-nungen erfüllen soll, mit der die Sung-flieger au hir gefommen sind. Deshald geltigt icht ichna auf er

Geichäffliche Mitteilungen

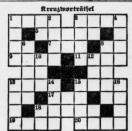
Scharnhorft. B. d. J., Ortsgruppe Merfeburg: Antreten am Mittwoch nachmittag 4.80 Ubr auf dem Schübenplatz zum Dienk. Erscheinen ift Pfliche

Der lachende Alltag

Raiv. Herr: "Mein Fräulein, möchten Sie ein Schwan fein?" Radflich: "Uch nee, ben ganzen Tag mit'n Bauch auf's talte Waffer!"

"Bie heißt benn bie Mutter von bet gerte:?"
"Aunge, das ist boch die Sau, Wie kommste benn zu die Frage?"
"Ja Mutter, du hast mir boch gestern "Ferkel" genannt!"

Kater: "Sieh", mein Sohn, du kannst und darsst nur so wied teinken, daß du "niemals" wie 3. 9. dort beiden statt zwei Männer vier siehst!"
Sohn: "Wer Bater, da sitt doch nur ein Wann!"



Bedeutung ber vingelmen Mötterga) von lints nach recites: 1 Majenballpiet, 8 beutiger Efrom, 5 Staat von Sibodamerita, 7 Gebirge auf Areto, 9 männstiger Bonner, 11 Mohaungamitet, 13 Schouman, 15 Belligher Dutber, 17 Beinnum von Goethes Multer, 19 Beinnum von Goethes Multer, 19 Geboorber Geboorber, 19 Geboorber Geboorber, 19 Geboorber Geboorber, 19 Geboorber Geboorber, 2 Geboorber Geboorber, 2 Geboorber Geboorber, 2 Geboorber Geboorb

immer wieder Dies-lungs-bereits fhult, tehmer Woche Form

Herr Bauch

bon ber Dris-h an Hoff. Jung-

baß bei

tung

erfes ittag ienst.

nit'n

ein

Olus der Heimat

Reichsitatthalter Coeper

wendet fich gegen unfogiale Sansbefiger.

Mitteldeutiche Apotheter tagten

Gantagung der Standesgemeinschaft in Röthen.

Gantagung der Standesgemeinschaft in Köthen.

Athen M. Sonntagnachmittag biet im Zamdbundbaute die Sandesageneinschaft Zamdbundbaute die Merkenteinschaft Zender Auftreit der Schaften der Schaften der Ganterbeitstelter Reinisch, Beckeinigen, Jweden der Schaften der

Erinrter Studienrat wird Direftor in Rom.

Studienrat Dr. phil. Dr. Aurt Döhner ein geborener Erfurter, wurde gum Direftor der Deutlichen Schule in Rom ernannt.

3mei Anrawellenfender genehmigt.

In Bitterfeld haben zwei Aurzwellen-amateure, der Polizeifuntmeister Aruschwitz, desen Seuder das Aufzeichen D 4 bei hat, und der Redafteur Fr. Sahn, der das Aufzeichen D 4 bil verwendet, die Seudegenehmigung er-

31. Ottober wird Staatsfeiertag

Der Tag des Theienanichlages als Deuticher Cuthertag.

rtemus hondedeutjamen Austudentungen under im April d. J. den Deutiden Aufbertag 1983 anlädisch des 480. Geburtstages unseres großen Reformators d. Kartin Linker proflamierte, war noch der Rampi um die evangeliche Kirche in vollsten Gange. Trosbem magte ich es, alle deutscher vonnagen in die evangeliche Kirche in vollsten Gange. Trosbem magte ich es, alle deutscher vonnagen ich der eine deutsche deutsche

in Efsleben bewiesen hoben.
Um die in Jufunft an uns herantretenden Fragen löfen zu fönnen, brauch en wir die Einheit! Ans dieser Ertenntis berans bat der Reichsarbeitaussichin des Deutschen Luthertages 1933, in dem die Bertreter der führenden deutschen eine Arbeit auch and Alblanf des Auchteiden einenflichen. Berdinde fissen, beichlosien, seine Arbeit auch and Alblanf des Autherdares fortugieben.
Bom Jahre 1934 an foll der 31. Oktober als Zag der Reformation der große Protesfantentag sein.
Ein Beichsragierung ist bereits gebeten worEin Reichsragierung ist bereits gebeten wor-

Die Reichsregierung ift bereits gebeten worden, in biefem gabre den 10. November und für die tommenden Jahre den 31. Ot-tober gum Staatsfeiertag gu er-

Der Tag des Theiennichlages als Deutscher Euthertag.

Auf der Eiste des Reichsarbeitsausschwises für den Gerter des Keitscher Tageblacker der Gerter des Keisteber Tageblacker des Keisteber Deutschwissen der Keisteber Deutschwissen der Keisteber des Keisteber



Alfred Bierichmabe, der Leiter bes Arbeits.

Schwester mit den Fäusten, daß verschiedene Tellen des Körpers grinne und blane Fieden geigten. Bei dem Handbammage fiel die Schwester auf dem Arm und verleifte sich nicht unerheblich. Der Täter hatte eine Pallomnitie tief in das Geschaft gegogen, id daß ihn die Ileberfassen nicht erkennen fonnte, She die Frau um Siffe rusen fonnte, ergeist der Robling die Fincht fonnte, ergriff der Robling die Fincht.

Nach 2 Jahren ichnidig befunden. Befängnis für einen ungetreuen Buchhalter.

Gefängnis für einen ungetrenen Puchfalter.

Nordhanien. Als vor zwei Johren eine Routisse der Kleien eine Routisse der Kleien der Kl

Die Leiche unterm Haferstroh. Ein Anecht erfchlägt feinen herrn aus Giferfucht.

iradit fommen.

Rattermann, der seit 1½ Jahren -bei Ritter in Stellung war, hatte mit der Frau Ritter ein Liebesberhältnis angeknüpft. Um Vontag, dem 21. Ungah, fam Ritter hinter biefes Berhältnis und tiellte seine Fran zur Rede. Als er agean sie faltig wurde, rief sie um Histe. Erfermann hörte die Gischernie. Er fürze berbei und solug mit einer Gisenstage auf Ritter ein, die Ritter mit zer-

Roher Ueberfall auf eine Schwefter.

Domersleben. Die hiefige Gemeindesichmeiter Freine Topp wurde, als sie abends von einem Teinstiwen anch Saule fam, überslassen. Aus dem Biehmagen übres Mannes, der auf dem Toppsischen Eigentum kand, iprang ein Mann heraus und vearbeitete die





Künsileriahri.

Roman von Grete Neumann-Löcknitz Urheberschutz- Romanvertrieb E. Kukuk. Halle S., Bismarckstrasse 16

124. Fortschung.) (Raddrud verboten.)
"Wie aut, Arell" lagte da ties austamend Saddine. Sie war in kroß, daß ihr sleines Mandber geglicht war.

Gemüllich issen sie bald darauf mit delm am Teetisch bestämmen. Saddine erzählte von den Proben und davon, wie die Kollen von den Kollegen in ent sien, mid daß das delskonner und Anderen in entwerten und daß das delskonner und kroßen die Rosse in eine kroßen der Profesior beute in seiner knappen Art seingestellt.
"Ende des Monats ist die erste Aufsigh-

Tung."
Dann fam eine Frage, die Binchen icon lange auf dem Gerzen son. Pilli war in dem schweisen son. Den in ihrer Herricht mehrmals recht ungezogen gewesen, und die Einbenmädsten hatten bei der Andaberin Slage gestillen. Daßer war der armen Katze mit dem Ausbruck des Beduerns derr den nicht ohne Energie gefindigt worden.

Ich doche nun Bernd – wenn ich recht

"Ich dachte nun, Bernd - wenn ich recht herglich bitte - und ihr nichts dagegen battet - -"

"Daß Lilli ju uns übersiedelt?" rief Belm. "Daßer Schwesterchen, warum bait du fie denn nicht gleich mitgebracht? Sie ist doch eigentlich bier erft richtig ju haufe."

"Die Fütterung übernehme ich", fagte Grant bereitwillig. -

Am nächften Morgen minderte fich Selm, baß Ugel icon vor acht Uhr im vorderen Bagen erichien.
Coll ich Kaffee machen?" fragte er.

Bernhard gahnte und debnie fich unter feiner Steppbede, benn er mar noch nicht aufgestanden.

"So fündhaft früh?" erfundigte er fich vorwurfsvoll.

vorwurssvoll.

"Du wolltest doch deinen Mammon abelen," mahnt Stant. "Mußerdem sollte das dritte Kapitel seute noch fertig werden. Selm feste sich mit einem Ruch auf und farrte dem Freunde ins Gesicht. Darin stand etwas, das von neuerwachtem Talenorang sprach.

aga, dann muß ich eben 'raus," jeufgte der Schriftsteler, denn er wollte auch jeinerleits beweifen, daß Pflichteifer eine ichone Tupcud ift.

Bald hatten fie gemeinschaftlich aufge-ränmt und sahen wer den dampfenden Kassecassien. Selm entwickelte sein Tages-programm.

Kaffectassen. Seim entwicklie sein Tages-programm.

"Also sunächt zur Terraingesellsdass. Kor März zömmen wir hier das Held aber nicht, Arcel. Dann werden ja wohl die Aus-idadtungsarbeiten beginnen, und wir kön-nen uns einen anderen Standplat suchen. An dielem Iwecke wende ich mich an das Bezirtsamt. Ein Stückhen Prachland be-fommt man wohl leichter nadgeniesen als ein Konto anlege. Andelbat, nicht Dente mal, wie ruhig wir jegt ichaften können. Isch arbeiten wir uns in die Holle, mein Jungel 3ch iege iowiele ander Onderschaft "In die konton die hier die hier die nen Konto anlege. Andelbat, nicht Dente mal, wie ruhig wir jegt ichaften können. Not triff nicht mehr an uns beran. Isch arbeiten wir uns in die Holle, mein Jungel 3ch iege iowiele große boffungen auf mennen Roman." "In die kieß gut und lelbstos zu mir arwesen. Boer ich fann nafürlich von deinem Gelde nicht mit leben. In nicht

ichamen, Bernhard. Ich will es machen wie dur 3ch trete an alle Zeitungen und Zeitschriften Beran. Schmitige Zeichungen aftreife Afra neben ganz gut honoriert.

Arieber Image, soalt de Delin erfrent, deine Jose begeinert mich aus verschiedenen Gründen. Bie wärs, wenn du Bnistlutrentionen zu meinen eigenen Arbeiten ansertionen zu meinen eigenen Arbeiten ansertigiest? Bir zwei schaffen es, post nur auf. Bis dahin aber iffe selbsverfändelich, dah mir von dem leben, was wir haben. Das hat uns Fortuna schon sum zwecken der einer rubigen und erspressellegen Zeitzelte in den Zehos geworfen. Soriaufig ereit iben Zeichen der einer Arbeiten der Arbeiten zweichen der kinden Angelegenand er, um "seine gelchättlichen Ungelegenand er, um "seine gelchättlichen Ungelegenand er, um "seine gelchättlich und die habeiten Mache daren, das Kanonensöschen alle beiten Mache daren, das Kanonensöschen als beigen, das noch ans Kanonensöschen aus beigen, das noch ans Kanonensöschen aus beigen, das noch ans Kanonensöschen aus beigen, das noch ans Kanonensöschen und er für Arbeit, der der deute desann, fonten men nicht mit Lömmen Afalich Gertsche unn in den beiden Stagen eine überans rege füntsterin der Eleine Ethzen und der Eligiert, der hab Komon machte der feltigeten der Westelle und wielesten der für der Keichert auch vielesten.

Arant aab sich alethälls mit Indonen einem Arbeit bin. Er zeichnet auch wiel

gleichen und begann auch, Erfolge zu verzeichnen.
Arank gab sich gleichiguls mit Indompteiner Atheit hin. Er zeichnete auch viel und griff seine Wolive meistens aus den migglichen Großteilen. Nande Arbeit wanderte hinaus, manche kam zurück, aber das war das Vos jedes Anläugers.
Diese zeichnerische Tätigkeit geschaf auf Begründung einer Eritiens. In einen Keierstunden aber malte Axel an dem Piller, un das er eine gange leide und ein anzes Können legte. Allmäblich gewann es Gestalt, aber besor es nicht vollendet war, durfte selbst Wilchen Blinden keinen Blick darauf werfen.



geford an i Grät nach vielt fireu nehn hier unbe in A Frie ihre

mie figer foll

geme unte leger les Tage berg Luth bilde hin

richt Pau nach Kab

bet eine trug ber litt

Arecher Ueberfall von hinten

auf einen beimtehrenden SH. : Mann,

auf einen heimtehrenden SR. Mann, Abdissel. Der SR. Mann Mudolf Commerlatte wurde auf dem Raddbaniewage von einer Berlammlung in der Röche der Kreuzung der Jalleichen und Leipziger Landltraße über-fallen. Es famen ihm zwei Leute in ER.-lniform eingegen, die ihn mit einem icharien Leuchistad icharf glendeten. Tabei müllen der Abdissellen, die furz dachinterainzen, ihn als Anaehörigen der RSDNF. erfannt hoben. Diefe Zirolche riffen Commerclatte fosort vom Rade, ichlugen ihn au Voden und traten ihn mit Füßen. Dann ergriffen die Etrauchlebe die Huckt in Richtung Hols-meißig. Der Rufshandelte raffte sich mibliom auf und verfolgte seine Beiniger, sonnte sie eiden die mehr faisen. die mehrete den Bor-fall der Polizel, die aber troß der sofort au-gefiellten Ermittlungen disher feinen Erlog hatte.

Der Jug des Todes.

Sich vor die Raber geworfen.

Sich vor die Räder geworfen.

Leinefelde. Sier ereignete fich vorgestern obend ein grauendites Unglich. Die ledige Anne Zwingmann von dier lehnte an der gefolschenen Schranke des Bachnansanniges. In fleichen Augenblich, als der Digna 27 aus Richtung anfele herankrauke, fletierte das Mädden unter der Schranke durch und nach fich vor die Räder der Vorfameitve. Entigelich verftimmelt und ist blied fie auf den Schienen liegen. Die Urfache au dem Selbinverd ift noch nicht bekannt.

Wirtichaftsgebäude in Rlammen

und bis auf die Grundmauern gerftort.

nato vis auf die Grundmauern gerftört.
Barleben. Um Wouleg gegen 12 Uhr wurde auf dem Grundflick von Karl Lider Barleben Feuer bemertt. Die Feuerwehr fomtte fic jedoch nur darauf beschränken, eine Ausbehnung des Prandes zu werfülen. Eine Scheine und ein Geräteschupven bennten bis auf die Grundmauern nieder. Die Urface ist nicht gestärt. Bernichte find Getreibevoräte in der Scheine, Maschinen und Berkgauge im Geräteschuppen.

Rener auf dem Guterbahnhof.

Jenet auf Dem Gulerbahnhot.

Jandon. Großjeuer entstand am Sommtag auf dem Güterbahnhot. Vermutlich durch Lurzische Güterbahnhot. Vermutlich durch Lurzische mit 24 Ladeluken im Prand geraten. Als die Keuerweft mit vier Lösigen am Verndort erfdien, dennach auf dem Gebäude überall große Rauchichwaden betwor. Durch das Eingertien des Glauchauer Arbeitsdienstes und einer Stohlhelmahteitung gelang es, den überwisgendem Teil der Krachtigiter in siniziehn Waganns zu vergen. Die Keuerweft, die mit Randimassen werding, fonnte ein tlederpressen der Verandsguter und der Verlands Vernald auf das Verwallungsgedünde verfündern und abgeschindiger Arbeit der Verand all bischen. Der Sachischaus in bedeutend.

Begen eifernes Beländer geraft.

Schwerer Sturg vom Motorrab.

Abverer Siurz vom Motorrab.

Abbenrobe. Auf der Straft AbbenrobeJifeld exciquete fic ein ichweres Motorrabnaglich. Der Schachte berecht Jihrart aus Bordbaufen durchindr die furze Aurue hinter Abbenrobe mit fürfer Geschwindigkeit. Er fuhr dabet angen ein eiternes Gesänder und beickädigt unter Aufdine, die erheblich beickädigt unter wurde etwa drei Meter fortaefchiechert, während der Beisäner nage-an 8 Meter von der Unglückiele entiernt

Grauenvoller Mord unterm Erlenbaum.

Liebhaber und Gattin erdroffelten den Chemann.

Sura. An den Ufern der Jüke, die Grabom nord-fiddich fast in der Mitte durchtigneibet, murde auf einer Weise, die sturchtigneibet, murde auf einer Weise, die sturchtigneibet, murde auf einer Weise, die sturchten Garten des Grundstädes Ar. I liegt, der
im 44. Ledensfadr ikesiende Echneidermeister
der manne Geleiben Gestelleren der Geleiben Gestelleren Geneten auf der Geleiben Gestelleren Gereichter
der Aunar ermiste den Vater ison leit Preisa,
abend. Sosort wurde der Unterlindungsrichter
in Burg, Candhacrichtstat Dr. Trechiler, sowie
die Mordfommissen benachrichtigt, der
haben, Senden der in eines einsichte, der
Kraddow Nr. 9, ein tleines, einsichte, sowie
der Able, liegt ungefähr 50 Meter sinter der
Alleinbass - Sosseich ein mittelbar an der
Alleinbass - Sosseich ein mittelbar an der
Alleinbass - Sosseich ein mittelbar an der
Alleinbass - Sosseich ein mittelbar an
Garten, hinter dem wieder eine Weise zied
die wind beiter der Sosseich der
Marten, hinter dem wieder der Schieder
meister Germann Schröder in einer archen
Untsache, Im Sinterfons einer Kachen
mitt Blut besüdert groder Felbiein. Es
unt einer aranssen Zabennett worden ist
Min dals wies die Leiche Bürre-male auf
Zer Ertenbaum seigte au siehen Zien
Weisendaum seigte au siehen Zien
Weisendaum einer aus einem meien, das verhaßt worden ist
Min dals weis die Leiche Bürre-male auf
Zer Ertenbaum seigte au siehen Zien
Marten für einen Dies einen Zirid im den
Balt gen und es an dem Anna unt
aufmitisten, um einen Zeschmunsten
Die Ermittlungen der Mordfommissen

Die Ermittelungen der Ariminalpolizei haben den Berdacht gegen Berrmanns fo verdichtet, daß mit feinem Geständnis gerechnet werden fann.

Sein Rind in der Werra erfrantt.

liegenblieb. Der Beifabrer erlitt gwai weniger ichwere Berlehungen, mußte aber der der bei bei bei bei bei bei bei bei Ihardt wurde befinntnasies und mit ichweren Berlehungen bem Rrantenhaus gugefilder.

Sturmführer ichwer verunglüdt.

Beringen. Muf einer Dienftfahrt nad Artern verungludte mit feinem Motorrad Laweit von Mingleben a. Lofffl, der Sturm-füßrer Seidler. Ein zufällig des Beges fommendern Arzi ans Mingleben fracite ibn ju Berwandten nach Ningleben. Da Seidler viele Stunden ohne Befinnung lag, fonnte er noch nicht angeben, wie der Unfall fich bu-

Det ielne Ing permet beranden da verTer Vandeschibere von Ausbalt. Hadior
Kriedrich, Selfan, teilte in der letten
Mitgliederverinmulung der Leisnere Ortsgrüppe mit. daß auf Grund von Verhandlungen mit der Anfactischen Judohirrie um Handelstammer in einen vier bis fechs
Vochen der lette Zahlbelmfamerad in Inbalt nieder in den Archiesprags einereicht fein merde, in daß es von delem Zeitpunkt an arbeitslofe Zeichlenfammeraden in In-balt nieder ist der Verleichtunger den

Der lette Stabiheimer befammt Urheit.

Gin Ruderboot geftohl n.

Bad Dürrenberg, In der Racht jum Sonn-tag ist dem Zischermeister Birnstel ein Auder-boot gestohlen worden. Wer irgendwelch Bachrushmungen gemach bat, wolle die hie isten Landjägereibeamten davon in Kenntnis

Reuerwehrübung.

Ackteinerzeiten.
3 de Beitreiberg. Im Sonntag fand eine liebung der beiben Alge der Freiwilligen Feuerweit natt, die der Briffung von Schlandmateriat und Motorfprije galt. Beinntlich wechgelt in jedem Jahre an I. September die Motorfprije ihren Sandort, die jede in der Schlendiger Straßt. Mit Danf für die geleifte Irweit und für ein Jahr in das Sepat in der Schlendiger Straßt. Mit Danf für die geleifte Irweit und einem "Mit Wehre ichloß Eberbrondmeister Birnstel die lledung,

Sigung des Kirchenrates.

Sigung des Kirchenrales.

Wenchen. Um 25. August fand eine Situng der firölischen Körperschaften flatt. Zuerfterlögte ibe Nechmungslegung der Kirchen und Karrfasse, dem Kechnungsführer wurde Kintlatung erteilt. Beiter wurde beschofosjen, den Karracker, desse Karter wurde beschofosjen, den Karracker, desse Karter Weiden und handen zu der Angeben der Karracker, desse karracker Leiter Beschen wier Zeiten zu verpachten. Als Grundpreis wurden vier Zentwer Beschof ist geschen der Karracker, den Wiertelightserften berechnet werben. Kädter, de mit der Pachtzablung im Rücklande sind, erfalten seinen Zustända. Berner soll das Keld der Jackschaft und der Keld der Karten berechnet werben. Päckler, die feit langer Zeit überhaupt feinen Kacht mehr begalbt laben, aum I. Oftseber dieses Jahres verpachtet werden. Jum Zehlt wurde mit kieden des Lindenstellung einer großen Kirchensbelle werden karten der über der Kirchen der Kirchen des Schwedes des fart geseilte Meinungen. Tros des Sinwelles, das Famere Gemeinden diese Mindalfung gaben, verbiett sich ein Zeit abschnend. Dies Mischen werden ist werden der meisten Gemeindem iber wird.

Wollen fie nicht arbeiten?

Moulen hie filgi arvellen?
Menden, lins wird geldrieben: In jedet
Gemeinde merden Verluche unternommen,
Arbeit an beldaffen, um die Bohlfaftstellschen
au seiten, hoch hier bleibt alles geim atten,
In Vente an, fonnte aber von den 20 Wohlfaftstempfängern feine befommen, so das
Briedbetempfängern feine befommen, so das
Briedbetempfängern feine befommen, so das
Briedbetempfängern feine befommen, so das
Brödden aus Bauern auf Arbeit nach bleibernießen werden mibten. Bur Erntegelt
mäte es bei aufem Willen most möblich geneen, wenn man die Angelegaensteit enermelen, die Verte an die Arbeit Berangspringen, wenn man die Angelegaensteit eneralther betrieben bätte. Auch sons feunen
noch manche Allichierbeiten gemacht merden.

Caftauto gegen Ceitungsmaft.

Michelu, Gester ein voll beladenes Laften mittag fuhr ein voll beladenes Laftauto ber Steenburgbraueret Pperfedurg gegen einen am Topfmart flehenden eiettrichen Leitungsmast. Bei dem Autoberfagten die Bremsen, in daß des Aghreug mit dem Malt vollkommen abriidte. Der Afdere des Wagens is der in Schönis gedorene und jurgeit in Wer edurg wohn, and ber man Malt vollkommen gedorene und jurgeit in Wer edurg wohn, and ber man M. Infogs der Unfalles wurde der Strom auf einige Zeit unterbrochen.

Commerjeft verlegt.

Bad Lunditädt, Das hallische Stadtghm-nafium wird sein Sommerlest nicht, wie vorgesehen im August, sondern am 2. Sep-tember, im hieligen Kurpark begehen.

Sag' ielber, mein Arel: Wären wir ielt glüdlich im Gedanken an den Siechen, der Berzicht leiften mußte? Gilt es hier nicht unter Glüd durch ein weiteres Opfer an erkaufen?

an ertanfen?

36 bin to hin und ber geworfen und mödte wohl gern den miden Koof an Beine Schulter legen, und Dn mübten für die gagen, Nich, was gut ift, nich was uns frei macht. Lent', ich eit bet Dir, und Dn ichlie entlichen 3ch fülfe Leine lieden Sände. Dn. Zeinen Mund mit Deine Mingen, die wie Spiegel fünd. Ob sie eiget düffer bernnen - oder ob auf sienen Mittelied lendstet? Fraendow, Lether, ob nah oder fern, sieht die Ertüffunglichen, aber find wir nicht reich im fider Permigkfein und nur einmal beidieden, aber find wir nicht reich im fider en Bewußstein nich unterer Jummengebörigkeit und unterer Zufmunger-gebörigkeit und unterer Vorlinna?

Bieder einmal verbrachte Arel Frank eine Kampfnacht, und Sehnlucht und Wenfchlichkeit firtiten hart auf hart. Gegen Worgen hatte die eldere Kegung den Sieg davongefragen, und er iaß und ichrieb:

abongetragen, und er iag und ichreib:
"Ja, Thea, erit die Pflicht! Bollten wir und hente darüber hinwegleben, fonnte dies haten auf unier Glüd werfen. Bährend Du darum dienli, will ich hier Ichaffen und darum denli, will ich hier Ichaffen und darum den unier Bufunflie hell wird. Jufunflumen mit Deinem Brief fam das Zefreiben einer Zeipäger Bochendriff. Man erwarb eine Zeighnung won mit, und das ist der Amgleichung Walube mit, die hin ass und weis mich in meinen Arbeiten dem beutigen die dangen der Amgleichen dem beutigen die dangen der Dich wird mir alles gelingen!

Aber eins, Thea, darsit Du mir nicht verlagen: Ass mich Dich von Zeit zu Zeit eben, Krast zu ichöpien für die Wonate des Alleindeins! Und Las mis in regel-mäßigen Briefweckel Beiben! Wie dunkel war die Lette surchtbare Zeit.

Dortfebung folgt)

mit der Bitte, es gur Pflege ibres Baters

an vernenden.
Pürfts Jufand batte fic als unheilbar erwiefen. Es war nicht allein Delfrium, inderen eine wöhricheilte den iet Kahren worlchreitende Geiffestraufheit. Mer die Bärtern körten, die en glieffen in Starten der Startern körten, und den Beits, auf der Bühne zu ficklich ist. Er alaube fiels, auf der Bühne zu fichen, und da man ihm feit einger Jeit mehr Areibeit lasten ditte, bade er einen fleinen Areis von Aranfen um fic verlammelt, die feinen Teflamationen andächte, laufschen.

Die legtien Jage vor der Aufführung des Kälfdens von Geilbronn sand Sabine fann noch Zeit, ihre Danmerfundenbeitude auf Auführen. Die anftrengenden Proben er forderten ihre auss Kraft, und fam sie beim, verichtief ist oft ihre Beinche bei Bern hard und Arei.

hard und Arel.

An einem folden Abend ftand Frank ein-lam am Kenfterchen jeines Kagens. Delt im am Kenfterchen jeines Kagens. Delt war gegangen, Vinden weiniglens zu be-grüßen, und der Waler hatte eigentlich voch seichnen wollen. Weet die Unrak treib ihn under, und die vorfintstuttliche Vetroseum-lenne blieb nangegünfelt.

lomue blieb unangegindet.
Drausen wer es die Lacht. Bon der Etrafie drüben lemdseten matt die Laternen berüber, nub vor der Krote verbreitete eine eicktrische Birne, die mit Bernds Bonenbeleuchtung in Berbinung fand, einige Helle. Ihr Licht wurde fortwährend und elitäm unterbrocken durch leiene dunfte Echatten, die jenfrecht an ihr vorüberhuschen. Aret fab, das es Schneellocken maren, die anfangs spärlich, ipäter dichtgedrängs ur Erde anwelten. Bald lag eine dinne, meise Deck über dem Gartenland.
Die Einstamteit, das romantische Rhinter.

Die Einfamfeit, das romantische Binter-fild ließen in dem eindrudsfähigen herzen des jungen Walers alle mibliam bederrichte Schningt neu aufbrechen. Bie erichien dies dange Leben in wertlos, wie war das bis-chen Etreben in obin dofinung und Jief! Da hinter ihm im Dunteln sland die Laglielei mit dem fast jertigen Bilde, und

es tam vor, daß ihn bei der Betrachtung ein Bürrgen und Schluden befiel. Diejer Bechiel von immelitürmendem Glide ger hoffnungslofen Einfamfeit zerrüttete feine Bernen

"Ich muß ihr ichreiben," dachte er. "Se noch nuß ich ibr ichreiben. Ich merde i Brief an das Theater richten. Sie kann krant iein oder fonst meiner bedürfen."

frank sein oder sonst meiner bedürsen."
"Barte, bis du von mir öbrü," batte sigenat, aber er fonnte nicht mehr warten. Diele Lual des Harrens, die sie ihm aufertegte, war zu hort.
Die Bertoleumlanme trat in Tätigseit und verbreitete mitdes Licht. Lilli blinzelte ein wenig ungehofen, hob dam den Kopfmit wachen Mugen und benahm sied aufmert, wenn Schritte hörbar vurden.

Als mich in den ersten Tagen die unfaßbare darte der Trennung von Dir beinaße niederwart, verluchte ich nochmals,
was einzig Aettung bringen fonnte: Ich
ichte ein zweites Mal nach Olbreuben.
Demitig wie eine Magd bab' ich um meine
Kreibeit gebetelt, Arel. Aber eine Antwort fam nicht – bis vor furzen. Eine
tremde danie fellte mir mit, daß daupte mann Lovedan – mein Nann – durch
dussischa dieser strantenhand liege nicht den der Krantenhand liegen
die einen Abrid das den eine Abrid-dalten die eine Mag den eine Generalten nann Lovedan – mein Nann – durch
dussischa siehen der siehen die von einem Gestellte eine Mann – durch
dussischa die eine Abrid die eine lährleinen Brief daber nuch nich beantworten und bitte um Gedold. Meiner gegenüber. – Das hätte mich nun mit
Jubel erfüllen müssen, Arcl, aber der Gedanfe an den franken Wann da oben in Gumbinnen lähmte mich. Gerade leine beginnende Bereitwilligfelt, die ich von dem Gelunden wie eines Selfbirertämd-liches Angelommen dätte, rührte mich dem Gelunden wie eines Selfbirertämd-liches Angelommen diese Anstigens auf eine Gertebium meines Miligens einfrweilen weinger Wert lege, Ich fannt da mit die Ertebium meines Miligens einfrweilen weinger Wert lege, Ich fannt bestimt mit als du, der Du doch eine bestimt mit diese mig Zeiter, Sofort solgten einige weinge Zeiter, wen ibm selber mißblam gefrigett. Dant

bist mit mir.
Sofort solgten einige wenige Zeifen, won ibm selber mibsam gefrigelt. Dank fand darin, Liebser, und eine Hoffnung, die ich ankangs entselt von mir wies. Er, der niemals weich von, unterwirtl sich den meinem Billen, schreibt aber, das ich seinen weisen, die meinem Billen, schreibt aber, das ich seinen mit Sonne füllen wirde, wenn ich mich entichlieben könnte, nach Absauf diese Knagaement zu ihm zu fommen. Richt Pflegerin oder Krau iolle ich ihm sein, ondern nur Troft. Anmerad, Schwester vober Kreundin. Nach seiner Geneiung wolle er mich dann ohne Klage geben laffen.

Rinder als Grabichänder?

eine ligen bon Bes

Bung uerst chen-urde

der=
schfts
schf

ver=

1110

Renna In legter zeit ist es häufig vorgesommen, daß auf dem Gemeinderiebhose
an der Kößischere Etraße Minnen von den
kröße. ne gescholen worden ind. Den Spursa
nach und auch der Aeftikellung nach, daß
nieltach diese Minnen in der Näch verkreut und zerknich berumtlegen, ist anzuechnen, das se sig im nr kinder handelt, die
hier ohne Auflich berumtlungern. Es mus
undehnen, das es igt den nr kinder handelt, die
hier ohne Auflich berumtlungern. Es mus
undehnen, der einder hereben, daß kindern nut
riedbyg gefattet wird und daß alle Eitern
ihre Kinder auf das Bervorfliche folcher
Zai an dieser Stätte himsetsen.

nach Wittenberg.

Lund Intellecty.

Lund, Auf Airegung der Pjarrämter somie des Ebangelischen Bereins und der hiefigen Drisgruppe der "Deutschen Christien
foll am Sonntag, dem 10. September eine
gemeindem Ausodussahrt nach Bittenberg
unternommen werben. Es bietei fig die Gelegenheit, an sämtigen Beranfaltungen die
es Tages, dem tilligen Beranfaltungen die
es Tages von Beranfaltungen die
es Tages und Beranfaltungen die
es Tages und Beranfaltungen die
es Tages dem den Beranfaltungen
berg aus Anlaß der Afol, Bieberfehr bor
Aufters Gehurtsjahr stattsindenden Zesimode
blich, teilgunehmen. Der Faghrpreis beträgt
hin und zurüd 3,50 Wart.

Sabotageaft.

Suveingtent.
Schlendis, Gin Zabotageaft wurde aus lästlich der Berbereitungen zum Tentiscland-Mug im hiefigen Flughafen verübt. Zweimal berinchen unbekannt gebliebene Täter die provisiorisch gelegten Telesonverbinnungen zu zerftören, jedoch wurden die Beschädigungen von den Posten immer zurzeit bemerkt.

Todesopfer des Bertehrs. Der Schuldige flüchtet.

Der "geborene Flieger".

Schfeubig. Der Klugmelegeringe Engel-mann hat am Sonnabenbormitteg feine Segelflug-BRühung abgelegt, Die Brühung hellt insofern eine besondere Leiftung dur, als der Prüfting, der noch nie border eine fliegerische Ausbildung genossen hat, zur Schulung nur einen Bormittag benötigte.

Edieudis. Der Arbeiter Willi & bon hier hatte bon einem Grundfild in der Leip giger Straße eine Dachrinne gestohlen und wurde jur Anzeige gebracht.

3mei Autos im Stragengraben.

Beifenfels. Unweit der "Schönen Ans-ficht" fuhr auf der Naumburger Landitraße eine Amouline aus Anhalt, die mit einem deren und drei Damen befest war, mit vol-ler Bucht auf ein Leipziger Auto auf. Beide Bagen wurden in den Ertakeugraden ge-ichtenbert. Drei Jufassen wurden mit erhöl-lichen Berletungen durch das Sanitälsauto ins Kransenhaus gebracht.

Rene Erfolge ber Arbeitsbeichaffung.

Beißenfels. Im Areise Beißenfels sind ieit dem 15. August weitere drei Gemeinden des Zandfreises Beißenfels von Arbeitslosen frei geworden, und awar die Gemeinden Launewis, Prehsch und Schleckweda

Teichnfer merben reguliert.

Ballendorf. Die User des Gemeindeteiches an der Middle lollen jetzt durch Kalchinen-einbau reguliert werden. Der Teich mird nach Fertigstellung der Arbeiten ein wesent-lich ichhorers Bild bieten.

Spaten als Diebeswerfzeng.

Lapis, Der hiefige Alurichusbeamte fand auf einem Streifengang durch ein Kartoffel-feld einen Spaten. Es ift befimmt arguneh-men, daß Reldbiebe bei ibrer Arbeit geftört wurden und den Spaten im Stich ließen.

Rund um den Bubitopf.

"Lieber Ontel Redatteur" — Die widerspenstigen Eltern und ihre moderne Tochter.

Es ift mir iedesmal eine mahre Setzens-cranichung, wenn der Briefträger mir ieden August der Schrieftig von Weitleden packt. Mir Schrieftig von Weitleden packt. Mir Schrieftig dehnderer Begriff ift, muk alles meniger Biddige in den Papierford man-ben Bab Keuchte vom Tage dann in die Sekerei gewandert, fo bleibt mir ein "Erden-reit au tragen veintigt". Es find die An-fragen der wertgeschätzten Lefer und Misfunft, die noch der Bearbeitung Misfunft, die noch der Bearbeitung Arren. Weitlessen wir der und Misfunft, die noch der Bearbeitung Misfunft, die noch der Bearbeitung darren.

Da gibt es mauche barte Ruß zu fnaden aber auch manche erfreuliche Anerfennung einzuheimien. So erhielt ich fürzlich folgenden Brief:

Lieber Onfel Redafteur!

"Ich weiß, Sie haben schon manchem Mentchenfind au seinem Glück verholfen, warum losste ich mich nicht auch einmal mit einer Bitte au Sie wenden? Bas dem einen recht ift, ist dem andern billig, nicht wahr?"

Dier liegt offenbar eine Bermechfelung mit einem Beiratsvermittfer vor, denn ich finde feine Schuld an mir. Beiter ftanb dort geschrieben:

finde feine Schuld an mir. Wetter kand dert geldrichen:

"Sie sollen mir nun teinen Mann beitragen, nein, aber Sie sollen mir zu einem Bubitopf verhalten. — Bie Sie sochas, ertig bringen sollen, fragen Sie, gell? Sehr einfach. Erft muß ich Ihren und erzihlen, wie die Sache liegt. 3ch bir ein iunges Möbel mit nicht allzu veralteten Unflösen und erzihlen, wie die Sache liegt. 3ch bir ein iunges Möbel mit nicht allzu veralteten Anflösen und möbet mit, da es nun mal modern ift, das Haar abig neiden Vollen wird der die Verlagen die Verlagen

Berben Gie mir helfen?

Es grüßt

Schen Sie, sold ein liebes Priesden lieft man gern. Und das "chrenvolle Vertranen", das daraus spricht, verpflichtet. Sigentlich mitste ich in diesem Aufen und das Artieurhandwert erfernen, um ein lach und fachgemäßes Urteil siede den Bubtloof und feine Vor und Nachteile abgeden zu fonnen. Denn er ist doch immer noch ein hart umfrittenes Sapitel. "Bon der Parteien Haß und Gund vermirt, schwarte der Charafterfopt in der Geschichte ..."

Benn ich nun aber gezwungen bin, ohne Dreben und Deuteln meine Anflicht darüber tund zu inn, so darf ich mich vielleicht auf das Bort von einem Kollegen beziehen, der seiner

There damit ist dem fleinen Fräulein nicht gedient, Der "liebe Ontel" soll in diese aanz besonderen Kalle dem Aubitopt die Aureole von Rubm und Anielen verbeiten, soll den Biderstand der Eltern niederringen und "ganz schlau" soll er das anfangen.

Dem "lieben Dufel Redafteur", Dem wird der Kopf bedenfligt fewer, Das fommt von folden Fragen, Er rauft verzweifelt feinen Schopf, Bas foll man denn zum Bubikopf Kod lang und breites fagen!

Die eine batt ihn für famos. Buramidal und gang groudios. Und Scheiten fet mir letene. Die Frau hat recht auf ibre Art; Kort mit dem Haar, fort mit dem Part, Eie ichmärmt half fürs "Woderne".

Die andre liebt den langen Jopf Und lichimpft auf jeden Bubitopf, Bo fie ibn unt ick! felgen, Aun gut, das find' ich gar nicht ichlecht, Bun gut, das find' ich gar nicht ichlecht, Bei Licht befehn: die Krau bat recht, Ich fann sie wohl versiehen.

llub wendest du nun etwa ein, Daß beide sie im Rechte sein, Daß wäre nicht verkfublich, So sag' ich dir darauf geiswind: Du hast auch recht, wein liebes Kind, Nun ichweige aber endlich.

Und höre, mas der Ontel fagt, Der hat ichon lang' am Ziff genagt Und mird's jest offenderen: Benn's die Kran Mutter nicht erlaubt, So wird das Haupt halt nicht entlaubt, Es bleibt bei langen Saaren!

D, fei ein Troft dir mitgeteilt: Benn es dir gar fo fcredlich eilt. Ruft de vien Mann erringen; Dann ichreibe in ben Ehlentraft: "Das lange Saar wird abgeswact!" So muß es dir felingen.

Ainderfeft.

Erntefeft.

Röden und Nothseld. Die Gemeindeftr-chentäte von beiden Gemeinden soden abge-frimmt, auber dem vom der Regierung ange-ordneten Erntedantselt des gesanten deut-ische Bostes, das am 1. Oktober gestert wird, das auch isch on am 10. September ein örtliches Erntesst in der üblichen Weite ge-seiert werden ion. Die Festgottesdiente wer-

den diefen Reiern die Beibe geben, fie be-ginnen in Roden um 8 Uhr und in Bothfelb um 10 Uhr.

Reinigt die Abzugsgräben!

Feldiebe gelaßt.

Togboem in hiefiger Flur genügend Aurschufdusbeamte lätig sind, wagen es immer mieder Feldbiebe ihr unsauberes Sandwert auszuiben. Erst am Sonnabenb fonnte ein Flurschubekamter wieder meh-rere Täter beim Diebstahl erwischen und zur Anzeige bringen.

Gemeinderechnung wird geprüft. Jölchen. Am Mittwoch, dem 30. August, findet hier im Gemeindehaussaal die Prii-fung der Gemeinderechnung 1982 statt.

Erntefeft am Sonntag.

Schladebach. Am fommenden Sonntag fin-bet hier und in Bigidersdorf die Feier des Erntefeftes ftatt.

Entlaffen . . .

Beihenjels. Der Schulhausmeister Schaaf der Berg-Knadenschule ist wegen frühere fommunistischer Becksiung dom Deinst be-urlaubt worden und ebenso die marzistisch Berwaltungsangssellte (sie Gerber, die Früher in der Rathauskanzlet und aulegt in der Spartasse beschäftigt war. Die Vo-urlaubten werden nun entlassen.

Schütt unfere Bogel.

Nigeln Univer vogel.
Mideln. Im 8. September findet hier ein Bosellödus-Lehrgang fatt, der morgens 9,30 Uhr mit einem Lichtlicher von Liebt ihre Sege und ihr Schuh' beginnt. Der Sachverländige, Boselmart Keller, leitet den Lehrgang, Auchhlichem finden dann praftische Sogelschuhiden genem und vogelfundige Bosodatungen flatt, an denen in erfter Linte herranient flatt, an denen in erfter Linte herranieren flatte Kinder der oberften Klassen der biesigen Schulen teilnehmen.

Sporttag der hitlerjugend.

Mücheln, Im 10. September findet hier ein Sportiag der Gefolgsdaft X im Unterbann II statt. Es ift die erste Secunitations of Seifer Art im gangen Gebiet Mitstelbeutschlands. Der Tag des Sportfeites wird mit gefändesportlichen Kämpsen der II. auch Vollenken der Armen der Vollenken der Vollenken

Baumfrevler.

stantieben. Auf ber Sirahe Molden Benna und Großtanna haben wieder eitmal ruchfole Auben ibre Zeitförungsmut ausge-lassen. An eime zehn tleinen angepflanzten krifchdaumden haben sie die arten Aaum-fronen volltändig abgebrochen. Hoffentlich gelingt es, dieser Zäter hodhaft zu wer-den, damit sie ibrer Etrafe nicht entgeben.

Die Erwerbelofigteit in Biffern

Neumarf. In der bergangenen Woche mur-ben hier 134 (137) Erwerbelofe, 47 ber-heiratete, 46 ledige und 41 sonstige Unter-ftügungsempfänger unterstützt.

Brunnenfeft.

Deutsteller.

Bad Lauchiad, Bei prächtigem Commerwetter laud hier am Sonntag das traditionelle Bunnnenfell flatt, das Malfenbeluch aufwies. Die Seilgnelle, der Bunnien, war
relitich mit gordbertödumen, Blumen und
richem Gring geschmich, Im autpart hertigkt
tröbiliges Treiben bei Mulff und Tang. Den
chöniten Unblid gemächte das Autpaus mit
den Unlagen am Weend bei leftlicher Illumitation. Jup dem Jahrmart war eben
falls hochbetrieb, so daß das Brunnenfelt
wiede, au einem Bolfselt im wahrten Sinne
des Vortes geworden ist.

Berichobene Kriegovierterjammiung. Bod Lauchisch. Die für Sonntag, den 3. Sehtember vorgeschene Berjammiung der RS"Kriegsopser-Berlorgung im Gaschof "Slodt Leipzig" muß auf den 10. September verischene

Rener Gemeindeborficher.

Aleinlehna. Un Stelle des bisherigen Ge-meinbevorstehers Landwirt Frig Audolfph murde Sattlermeister Otto Krahnefeld als sommissatiger Gemeindevorsieher ets

3um Burgermeifter gewählt.
Bod Burrenberg, Der hiefige Einwohner Dr. Aungandre wurde in Teuchern mit gegen? Einme bont ber Stadbrevorbnetenverfammlung jum Bürgermeifter ber Stadt Leuchern auf die Dauer von 12 Jahren gewöhlt.

1842 Aurgäte. Bad Dürrenberg. Die amiliche Kurliste weist die zum 23. September unter 775 Kummern 1842 Kurdertenindeber auf, Einzel. böher wurden in dieser Zeit 6139 verab-reicht, mährend 2500 Kinder in Gesellschafts-bädern badeten.

Corbetha betommt ein "R". Rorbetha. Die Orisnamen Großi-Corbetha Alein-Corbetha und Corbetha sind nach re-gierungsbräschialer Anordnung fünftig mit "R zu schreiben,

Strummeternte beginnt, Löffen. Während hier noch einige Landwirte mit dem Eindringen des Getreides beschäftigt find, konnten andere schon mit der Grummeteinsuhr beginnen.





Sandels und VielschaftsZeitung und Wirlehafts Zeitung

Dienstag, ven 29. Rugust 1933

Ruhig.

Ruhig.

Berlin, 29. August. Eer vorbörsliche Frühverfehr lag rubig. In den Bant- und Börfenbüros rechnet man mit einem Ambelten der Erhölung steuden gen Aug aus Publikmskreisen zeigt fich wieder werfchiedentlich Agchrage, wobei nach wie vor auf die Ministerreden der letzten Tage verwiesen wird, die das Vertrauen aur wirtschaftspolitischen Entwicklung erneut versätzt haden. Ein flatter Ein utzu geht auch von dem beworktehenden Umbau in der Wont auf in du firt eins, ferner verweist man auf die keigende Eckfahrtigung in der Eleinnburkrie und die ginflige Antoidlung der Sportaffeneinlagen in Preußen. Auch für Archiver der Gefehren wird. Auch für Archive gehren der Verlagen gladz, das auf die der Verlagen gladz. Auch für Archive der Verlagen gladz. Auch für Archive der Verlagen gehopen vorangegengenen Richtigkung in werden, wobei aufgehen Archiven gehoft werden gehopen werdet, wobei aufgehen die untstaren Rechungen über eine Währungskobilisierung mit ber eine Währungskobilisierung mit der der Verlagen der Verlagen

Der amtliche Megbericht.

laffen. Plad den vortiegenden Meldungen traten als Eintäufer aus dem Auslande vor allem Velgier, Solikäder, Krangofen und Sainen auf: Sonis- und Rüchengeräte, Aorbivaren und Varfümerien u. a. tonnten beachtliche Auftrage verzeichnen.

Wirtichaft und Genoffenichaften.

Jun 69. Deutiden Genoficulatieren.

Jun 69. Deutiden Genoficulatiskag ift
ein umfangreiches Jahrbuch erfebienen, das
einen deutiden des Zeitpuntfes feitunet
Dernufsgabe einen gewilfen gefählichen Irtfodallichen Wert bat. Wir erfeben darans,
nie find die allgemeinen nortrichaftlichen Berbältmife unter befonderer Bertickfichtigung
des deutichen Genofientlächtisweiens im Geföhlichafter 1932 entwickelt haben, Reben den
ein alfgemeinen Estrichaftspragen aufgegeht, die
die um Vanie des Berticksfahre ergeben
haben, und die für die Genofienlichaften auf

Arbeit für die 5%. und 55.

Aufruf des Reichsftandes des Deutschen Sandels:

Arbeitsbeschaffung für bie EM. und CS.

Die Filbrer des Reichsftandes des Deutsichen Handels erwarten von jedem deutichen Kaufmann, daß er Neuetitifellungen von Angeitelten, worresmiffe aus den Reisen der St. und SS, vornimmt. Es ift deshalb zu

Die Fleischtpreise in Halle.

Bericht der Pilaschpreis- Notierungskommission
Bericht der Pilaschpreis- Notierungskommission
Bezahlt wurden amMontag, dem 28. Aug., für
50 kg Fleischgewicht: Ochsen höchster Preis 62.
Bezahlt wurden amMontag, dem 28. Aug., für
50 kg Fleischgewicht: Ochsen höchster Preis 62.
Bezahlt wünder St. St. St. St. St. Jungster Preis 54. B.M.
Bullen 56, 46, 53 · Küthe 56; 40, 48: Färsen 60.
2, 51; Jungstinder 54, 48, 50; Maskühler elinschl.
15, 61; Länmer. Masthammel (do.) 56, 65, 65;
Schafz (do.) 5, 56, 35 · Stewiene (einschl. Mittel
und Geschlinge) 54, 57, 52 · Ausgeauchte Posten
aller Arten über Not.

Magdeburg. 28. Aug., Zuckermarkt. (Termin
Preisc.) Weißzucker einschließlich Sack frei
Seeschiff seif für Gericht Gerichter
August 510 · 4,80
September 510 · 4,90
Novbr. 5,20 5,00
Mai 5,90 58

die Dauer von so großem Interesse in besonde sa bie Dauer von so großem Interesse in beeinflussen. Die Betrachtung über die politische und die Stirtsdorischage Leutsschaube stimt bossenischaus in die Stirtsdorischage Leutsschaube sieht die beilige Pflicht, mit gangem derzen die Politist unterer nationalen Negierung in ieder Bestisch unterflüßen. In besonderung die Politist unterer nationalen Negierung und um die Pflege und debung des deutschaup die Lestand an, daß wir in der Neuerbung der Lestand an, daß wir in der Neuerbung der Lung unsteren Mann seinen und die Fleschauft unter die dam interen Mann seinen und die Fleschauft die aus inde des Benithsten der nach seiner die aus inde der Verlagen und die Fleschauft die aus inde der Verlagen und die Fleschauft die den eine Benährlichen Grundsätze der Deutschauft die den Genöfendsätzerband zum Ausdruft, daß die alten bewährten Grundsätze für die Füs-rung eines genösendsätztigen Inklinkt vom ihrem Bert und ihrer Bedeutung noch nichts wertoren hoben. Formen mögen sich abern, die Grundsätze die fleben, und wer sich gegen leic Grundsätze, die fich in forzechnelanger Ledung bewährt hätten, verstebe, der werde die Fosien au tragen bedeut. ernstlich bedroht fei. Dem tritt Finan:
cial Rews entgegen. Es fei unrichtig, von
einem Bihrnngstrieg zwischen England und Amerika sprechen an wollen. Die Entwertung des englichen Plundes ergebe fich aus faijonlitzlen. Man milise aber in vanächten geit mit einem weiteren Abrutichen von Dollar und Plund rechnet. Erladrungsgemäß bade aber eine Echwächung bes Plundes steis zu einer Lichtung des Kranten und der anderen Goldwährung getilbrt. Die Wand. und Mofaifplatten-Ginigung

In Mand- und Molaitplattengeichti bei man fich grundligitich völlig geeinigt. Der sommen Gedüglirich vorb bennächtigegegen, eine Cu volen-regelung in icht vorgenommen worden, Kerfauffpreise und Wengenrabatte bieben in der fir die Bentabilität eigebertiden gebe beiten, Me-difiehen vorberen die Erstandlungen mit dem San-dal gegeber der der der der der der der der genanferen der Erstandlungen mit dem San-dal gegen aufgenommen verben. 40 v. S. bei Raufhaus Gebr. Bergmann, Leipzig.

liebung bewährt hatten, verstoße, der werbe bie Folgen zu tragen haben.

Das Schickal von Dollar und Pland
Die Condoner Presse legt dem Besuch des Bergmann, Zeipzig.
Das Zettstanignus Schr. Bergman

31.75 1.0

Hallesche Produktenbörse.

Amtlich festgestellte Preise vom 29. Aug.
beute vorhe
Weizen, Dschn., stetig 75-76 kg 175-177 175-177
do. do. stetig 77 kg
Roggen, Dschn., ruhig 70 kg 146-149 148-150 Welson Dechn. stetig '5-76 kg 18-71 '16-17'
do. do. stetig '7 kg'
Roggen, Dechn. rubig '8 kg'
Rintergerste, stetig '8 kg'
Rintergerste, rubig '8

Berlin, 29. Aug. Amtl. Butternotterungen, Die Butterpreise sind 1. Qualität 1,23, 2, Quali-tät 1,17, 3. Qual, 1.10 je Pfund. Tendenz: Fest.

sit 1.17, 3. Qual. 1.10 je Pfund. Tendenz: Fest.

Berliner Produktenbörse vom 28. Aug.
Weizen, märk. 173-175
Futterweizen

Roggenkleie 8.6' -8.90 | Sola-Schrot 13.80-13.9; Berlin, 28 Aug. Amit, Preisfeststellung für Zink. | Fendens: Ruhig. | Brief Geld August 300 22.50 | Februar 43.60 23.75 Septibr. 4.7. 22.50 | März 24.75 44.00 Novbr. 3.50 3.00 | Mai 25.90 24.25 Dozbr. 44.00 3.50 | Juni 25.00 24.75 Januar 24.25 23.75 | Juni 25.00 24.75 Juni 25.00 24.75 | Juni 25.75 2..00

Januar 24,25 23,75 Juli 25,75 2,,00
Metallpreise in Berlin 25, Aug. (für 10ktg
Beichsmark): Elektrolytkunfer wire bars
Beichsmark): Elektrolytkunfer wire bars
Beichsmark): Elektrolytkunfer big.
Beichsmark): Pop.
Beichen Wais: oder Drahtbarren 14t, do. in
Wan oder Drahtbarren 19 Proz. 16t, Reinnicke 198-99 Proz. 330, Antimon-Regulus 39-41,
Feinsilber für 1 kg fein 35,0-39,50.

Magdeburg, 28. Aug. Zuckermarkt. Preise
Beit Weißgucker einsehl: Sack und Verbrauchssteuern für 36 kg brutto für netto ab Verindestelle Magdeburg Gemahlene Mehlis bei
orompter Lieferung 22,70 August 32,70.

mouster's Sageverar Steamere Agents 25.76 August 25.76 Au

Berliner Börse Reichsbank vom 28. Aug.

				De	utsche	Anielhen		
				28. 8.	25. 8.	6 Thur. Staatsanl.		
	itsch.					Rm. 27 n. La. B		71,75
	Anl.23				-	6 D.Reichsb.Schtz	100.10	100.23
6	lo. fü	r 2. 9	. 35	68,00	68,25	6 Dt. Reichsp. 30F.1	100.10	100.10
	t. Rei				98,00	6 do do. Folge II	100.10	1:0.2
	t. Rei			84.00	8'.62	6 Pr. Lds. Rent. Bk.	85,50	86.00
	t.Rei				81.00	D. Anl. AustSchein	77.70	77.46
Yc	ung-	Anlei	he	84,75		D! Anl AblSch.		1
	r. Sta			101,87	101,87	ohne AustSch.	10.15	9,87
	r. Sta					Dt. Wertbest, Anl.	-	-
	II.Fol					4Dt. Schutzg. Anl	6.7	6,5
	do-19			98.75	98,12	6% (8%) Mitteld.		
	hūr.S				-	Ldbk,-Anl. 29 .	85.50	85,50
	energ		eine			6% (8%) Mitteld.		
_	Grupt	e '		86,40	86,40	LdbkAnl 30	86.00	86.0
				G	oldpie	indbriefe		
SE	r.Ptd	he G 4	Inte	Em.	-	e do Rom	H. 20	70.00
5	do.	do.		m. 41	79.00	6 do do	R. 6	70.50
5	do	do		m. 45	79,00	6 do do.	R. 8	_
5	do.	do.		m 19	63.0	716 Prov Sachs. Id	s.Gpt.	-
	r. Ztr				75.00	6 (8) do.		72.87
5	do.	do		B. 9		6 (7) do. Aus	0 1-2	70.7
5	do		R 1	4u.15	75.00	6 do		
5	do	do	-	R. 18	-	54 Liqu -Plandbr	tefe	80.10
5	do.	do		R, 19	75.00	5 Prv. Sächs. Lds.	Rogg	-
5	do.		R2	0u.21	75,00	6 Pr Ztr. Bod H		79.0
51				im. 19	82,50		1928	/9,0
5	do.	do.	R.1	3 u. 15	82,50	6 Pro Ztr. Bd.H.K.		
5	do	do	2.1	7 u.18	83,00	6Prv. Ztr a Pidb	r BK	78,5
6	do	do.		R. 10	83,00	H. P. E m. 1		
1	do.	da		R. 21		o do. H. Kom E	m. 1	63,2
				Ve		s-Aktien		
	100	Contract		28. 8.			10.04	
	G.f.V							
A	llg.Lo	kalb.	u.Kr.	75,28	73.75	Hamburg. Hochb.	50,50	50.0

ergutscheine	00.40		6% (8%) Mitteld.	00,00	00,00
ирре .	_	86,40		86,00	00.00
	Go	ldpia	ndbriefe		
Pfdbr.G 41pfr	Em	- 1		t. 20	70.00
	m. 41	79,00	6 do do	R. 6	70.50
	m. 45	79.00	6 do do.	R. 8	-
	m 19	63.0	715 Prov Sachs. Ids.	Gpf.	-
Ztrst.Gld B. 3	.6,10	75.00	6 (8) do.		72,87
o do	B. 9		6 (7) do. Auso	1-2	70,75
o do 8 1		75.00	6 do	. 1	
	R. 18	-	54 Liqu -Plandbrig		80,10
	R. 19	75.00	5 Prv. Sächs. Lds. R	ogg	
lo. do. R 20	Ju.21	75,00	6 Pr Ztr. Bod H		79,00
Anst. Pr. L. G	m. 19	82,50		1928	19,00
	3 u. 15	82,50	6 Pro Ztr. Bd.H.K.	D.1	
	7 u.18	83.00	6Prv. Ztr a Pidbr	BK	78,50
o do	R. 10	83,00	H. P. E m. 1		
o. do.	R. 21		o do. H. Kom E n	11	63,25
			s-Aktien		
		25, 8.			
f. Verkehrsw.	12.37	40,12	Hbg Amer. Pack.	12.00	11,00
.Lokalb.u.Kr.	75,25	73.75	Hamburg. Hochb.	50.50	50.00
ada-AblSch.	20,25	20,25	do. Südam Dpisch	31.00	29,00
LisenbBetr.	32,25	29,00	Hansa Dampisch.		17,25
Reichsb. V A.		99,12	Norddtsch Lloyd	12 87	12 12
Blankenba	1	19,00	NordhWerniger.	7: 00	10,50
e-Hettstedt	20.00		Zschipk.Finsterw.	75.00	7 ,01
17 433	Ind	lustri	le-Aktien		MA
umulat -Fabr	168,50	1 -	Bachm & Ladewig	-	1 -
er PortlZem		12,00	P J. Bemberg	4 ,50	45,24
erhütten Glas		-	J. Berger Tiefban	143,75	137,6
Kunstzijde U.	30,25	29,25	Bergmann Elektr.	9,75	8,7
. Elektr -Ges		17,62	BertGuben.Hutf.		1 -
en PortlCem		-	Berlin Holz-Kont.	61,28	33,0
mendf. Papier		59,50	doKarlsruh. Ind.	68,50	62,7
perwerkeble		90,22	do. Maschinenb.	61,25	59,0
alt. Kohlenw		7 ,00	Braunk.&Brik.Ind	159,00	161,0
do. Vorz		1	Brnschw.AG.f.Ind	-	92.0
sb.Nbg. Mfbr	52,00	1 52.56	Breitenb.PortlC	-	1
					-0

e größte Bedigen meinen, d			ei. doldi
Brown, Boveri Co.		13.50	Han
Buderus Eisenw.	66,75	64,00	Har
Byk-Guldenwerk.	00,25	52,00	Har
Charl. Wasserwk.	65,25	61,50	Har
I.G. Chemie vollg.	135,75		Hed
Chem.Fbr.Buckau	-	70,50	Hild
do do Grünau	- 1		Hirs
do. do. v. Heyden	55,50	52,50	Hirs
do Ind Gelsenk.	65,50	-	Hoc
do Werke Albert	40,50	- 1	Hoe
Chromo Najork	30100	36,00	Hof
Concord. chem. F.		00,00	Hoh
do Spinnerei			Hols
	146,00	1.0 00	Hote
Contin. Linoleum	34.87	35,00	Hub
Crollwitz Papier	94,01	33,00	Huta
Ctonwitz rupier	-	1	Lore
Daimler-Benz	27,50	24.00	
DtschAtlant.Tel.	99.25	58,25	Ilse
do. Baumwoll AG.	69,00	68.00	Indu
	103,50	98,50	Kah
do. Erdől-AG	29. 15	95,75	Kali
do Jute-Spinner.	30,.0	20410	Kali
do. Kabelwerke	55.00	54.0	Klö
do Linoleumwk.	+1,75	40,75	C. H
do Spiegelglas	41,10	49.66	Köl
do Spiegelglas do Steinzeug		10,00	Kör
do. Teleph. u. Kab.			Kra
do Ton-u. Steinz.	38.00	37.00	tes a
Disch. Eisenhal	36.12	35.00	Lah
do Metallhandel	00,12	99,00	Lau
Dommitzsch Ton	500	-	Lei
Dommitzschion		-	do
Dortmund. ABr. Dresden Chromo	159,00	150,00	Leo
Dynamit A. Nobel	38,30	58.50	Lin
Charter Vetter	-	_	Lin
Eilenburg, Kattun	133.19	1.0.25	Lin
Eintracht Braunk. Eisenb - VerkM.	200,120	100,00	Lin
	-	_	C.
Elektra Dresden	1.00	81.00	Löv
ElektrLietGes.	4,00	01.00	Lun
ElektrW. Liegn.	94.50	92,50	
Elek. Licht u. Kraft	92.75	90,25	Ma
Engelhardt-Brau.	02110	30,20	d
Eschweil. Bergw		-	d
1.G.Farbenindust	125.27	126,25	Ma
Pola Into Calain	-		Ma

. reiepii.u. itau.	-		Man
Ton-u. Steinz.	38,00	37.00	
sch. Eisenhol	36,12	35.UI	Lahn
Metallhandel	-	-	Laura
mmitzsch Ton	-	-	Leipz
rtmund. ABr.	159,00	157.00	do
esden Chromo	-		Leon
namit A. Nobel	58.50	58,50	Leop
	00,00	00,00	Lind
lenburg. Kattun	-	-	Lind
ntracht Braunk.	153,12	1.0,25	Ling
senb -Verk -M.	-	-	Ling
ektra Dresden	-	-	C. L
ektrLietGes.	1.00	81.00	Löwe
ektrW. Liegn.	-		Lune
ek. Licht u.Kraft	94.50	92,50	Mag
ngelhardt-Brau	92.75	90.25	do
schweil. Bergw		20100	do
G.Farbenindust		126,25	Man
ein-Jute-Spinne		-	Man
eldmühle Papier	57.50	35.25	Mas
elt.&Guilleaume	14,00	43,25	Max
ord Motor Co	-	-	Mitte
raustädt. Zucker	-	90,00	Müh
roebeln Zuckerf	96,25	96,50	Ned
			Nied
elsenkirch. Berg	51,50	50,23	Nord
ermaniaPortl.C			Nord
esfürel-Loewe .			
ildemeister&Co.			Obei
lauziger Zucker			120
ebr. Goedhart	65.00		0.65
h. Goldschmidt	43.25	41.00	a.
allesche Masch.	1200	1000	Oder
allesche masch	-	Described.	Oeki

ftandard ib	er 200	Gläul	biger betei
mmersen AG.	_		Phonix B
rhurger Eisen	62,50	63,25	do. Brau
burg Gummi	19,50	011,00	Jul Pintso
rpen. Bergbau	90,30	86,50	Planen G
dwigshütte	30,00	00,00	do Till
debrd. Mühlen		-	Polyphon
sch Kupferw	5.12	Para I	Porzellan
schberg, Leder	0.12	-	Preußengi
chtief Akt. Ges.	5.50	85,50	, concing
esch-Köln AG	58.87	54.7	Radehero
fimann, Stärke	76,75	04,1	Radeberg Rasquin F
henlohewerk	14.12	13,00	Rathgeb. V
stenbraueret	72.00	70.00	Reichelt M
telbetriebsges.	36.00	36.50	Rhein. Bra
bertus Braunk.	-	00100	to Cham
ta Breslau	43.00	47.34	io Elektr
enz Hutschenr	29.45		to. Spieg
Bergbau .		-	to Stahly
ust Werke AG.	130,60	132,50	RhWestf
	0,00	-	David Rich
hla Porzellan	8,00		A Riebed
liw. Ascherslb.	113.5	116,0	Rockstroh
i-Chemie A.G.	8 ,00	85,00	Roddergru
ckner-Werke	55,87	52,00	Ph.Rosent
H. Knorr AG.	-		Rositz Zuc
ln Gas- u. Elktr.	57.32	59,75	Ruschewe
rbisd.Zuckerfb.	-	-	Rütgerswi
aftw.Thüringen	-	-	
hmeyer & Co.	117,50	114,00	
urahütte .	1 ,7.	18,00	Saline Sa
pz. Br. Riebeck	31,25	31, .5	Salzdetfur
Landkraftw.	11	-	Sangerhs
onhard Braunk		-	Sarotti-Sc
opoldsgrube	3 - 00	33,0	Sauerbrey
nde's Eismasch.	.3,00	62,25	Schubert &
ndström AG.	-		Schuckert
ngel Schuhfabr.		-	Schulth - F
ngner-Werke	72.50	72,50	Siegersdr
Lorenz AG.	-	-	Siemens (
wenbraueret	-	-	Siemens &
neb Wachsbl	-	-	Sinner A.
agdeb. Allg Gas	-	-	Sonderm.
do Bergwerk	-	34,00	Stader Le
do Mühlenw	111,00	-	Staßfurt.C
annesmannröh.	-6,87	54,25	Steatit-M:
ansteld Bergb.	45,37	23,00	Steinfurt !
aschib Buckau	57.25	55.06	Stickeret
aximilianshütte	9	-	R Stock
itteld. Stahlwrk.	.4,50	62,00	Stöhr Ka
ihle Rüningen	128,00	127.60	Stolberge
ckarwerke	67.00	66.00	Gebr Stol
ederl Kohlenw.	150,00	_	Südd. Zuc
cuem nomenw.	1 00	0.00	H1283 VALUE BATTO

	85,50				00
	54.7	Radeberg Export	-	148.00	do
	04.1.	Rasquin Farbwrk.	37,25	140,00	do.
	13,00		01,20		do
		Reichelt Met Schr.		36 0	do
	70,00	Rhein. Braunkohl.	102 00	195.25	do
	36,50		130,00	190.20	
		io Chamotte			Vo
	47,34	io Elektrizität	85,00	80.00	Wa
ļ	28.50	to. Spiegelglas .			W
	132,56	to. Stahlwerke	79,75	78,25	Wa
	132,30	RhWestf. Elektr.	76.87	78.00	1 3
	-	David Richter A. G.	1 1,60	-	
		A Riebeck Mont.	8 , 10	-	Wa
	116,0	Rockstroh-Werke		-	W
	85,00	Roddergrube	-	-	We
	52,00	Ph.Rosenth. Porz	30,25	30,00	We
		Rositz Zuckerraff.	61.50	61,25	We
	59,75	Ruschewevh	-	02120	We
	-	Rütgerswk. AG.	1.6	47,37	
		warderawy. 17O.	2103	21,01	Wi
	114.00	Sachsenw. (7 Gar.)	35.00	33,00	
	18.00	Saline Salzungen	00100	00.00	W
		Salzdetfurth Kali	160 00	158,25	
	91, 20	Sangerhs Masch.	100,00	100,20	
	-	Sarotti-Schokol.	-3,60	61.00	Ze
	40.0	Sauerbrey Masch.	00,00	64,00	Ze
		Sauerbrey Masch.			do
	62,25	Schubert & Salzer			Zu
		Schuckert & Co.	93,87	93,00	
	-	Schulth - Patzenh.			
١	72,50	Siegersdrf. Werke	47,00	47.00	
	-	Stemens Glasind.	-	37.00	
	-	Siemens & Halske	148.12	148. 0	All
	-	Sinner AG	63,00	60.50	Bk
	-	Sonderm. & Stier	-0100	-	Ba
	34.00	Stader Lederfabr.	1	-	Be
	01,00	Staffurt Chem.Fb	55,00		do
	54,25	Steatit-Magnesia	00,00		do
	23.00	Steinfurt Waggon		40.00	Co
	55.00		37.00	36.50	De
	00.00	Stickerel Plauen	01.00	00,00	1
	62,00	R Stock & Co.	101 00	98.75	
		Stöhr Kammgarn	101.00	20,10	Dts
	127.60		7. 00	70.75	Dt.
ı	66.00	Gebr Stollwerck	70,00	70,75	Dt.
ı	-	Südd. Zucker A.G.	190,00	152,00	Dt.
į	64,00				Dre
	-	Conr. Tack & Cie.	-	-	Ha
	200	Taf, Sal. u. Spgl.	-	-	Ha
	7,00		-	-	Ha
	1 6	Thale Eisenhütte	-	-	Me
	2 14	Thur.Bleiweißfbk.	-	-	Me
	-	do. Elektr. u. Gas	-	-	Mi
	-	do Gasg. Leipzig Leonhard Tietz .	108,00	98,00	Re
	-	Leonhard Tietz .	11,50	11,50	Sä
	90.75	Punchanhe, 7 most	107 00.	102 00	do

	de . k	leine	Polen, normale und Schmutzeier	
Triptis Akt. Ges		-	Leipzig.	Börse
Ver. A. Str Spielk	7,00		vom 28.	
do.Disch.Nickelw	68.50	65,50		-
do Flanschenfab	-	1	Allo Di CreaA	4.62
do. Gothaniawerk	-		Chromo Najork	39,50
do Harz. PortiC		-	Falkenstein Gard	
do. Prtl. Schimisch	9.00	.8.7.	Rasseler Jute	56,00 124,00
do. Schuhfb. Bern		-	Kirchner & Co	13,50
do Smyrna-Tepp		-	Landkraft Leipzig	89,00
do Stahlw. v d. Z		-	Langbein - Planh	
do Thur Metal	-	-	Leipz.Baumwolle	
Vogel. Fel-Drähte	6.75	43,10	do Wollkämm	120,00
Wanderer Werke	55.00	80.00	do Kammgarn	85,00
Warstein u. Hzgl		00.00	do Hd. u. V -Bk.	
Schlsw Holst.			Lindner, Gottfr.	01,00
Eisenwerke		-	Mansfeld Bergh	24,50
Wasser Gelsenk	8,00	-	Pittler Maschinen	
Wayss & Freytag	-	-	Polyphon	20,00
Wegelin Rubfabr	05.00	20.00	PrehlitzerBraunk	140,00
Wenderoth	35,00	33.00		-
WerschWeißent Westeregeln Alk	110 5	118 00	Riquet & Co	76,00
H. Wissner Metal	67.00	64,00		
Wittener Gußstah	01,00	-	SchlemaHolzstof: Schubert & Salzer	165,30
Wittkop, Tiefbar		-	Sonderm. & Stier	100,00
Wrede Mälzerei	-	-	Stöhr Kammgarn	
Wunderlich & Co	-	26,00	Thuring Gasges	161.75
Zeitzer Maschibk	1		do Wolle	125,50
Zeitzer Maschibk	2.75	2.75	Zuckerraff. Halle	56,00
do Waldhof	36,50			
Zuckib. Rastenbo	66,50	65.00	Berliner a	
Bank-A	ktien		Devisen vom 28	
	,			
Allg. Dt. CredA	44,62) Dollar	Geld Brief
Bk elektr. Werte Bank f. Brau-Ind	62,87		100 holl. Gulden	2,947 2,983 169,53 169,87
Berl. Handelsges		85,00		16.440 16,485
do. Hypoth. Bank		03,00	100 schweiz. Fr	81.18 81.34
do. Kassenvereir		-	100 Belga	58,59 58,71
Commerz-u.Pr.B	48,75	48.50	100 tschech. Kr	12,42 12,44
Deutsche Bank a			100 schwed Kr.	69.43 69,57
Disconto-Ges.	52,00	52,00	100 norweg. Kr	07.78 67,92
Dtsch. EffektBk	73.00		100 dän Kr.	60,24 60,36
Dt.Golddiscont-B	55,75	55,50	100 östr Schill. 100 ung. Pengö	47,95 48,05
Dt. Ueberseebank	28,12	29,25	1 Pfund Sterl	13,47 13,51
Dresdner Bank	14,25		100 italien. Lire	12,19 22,23
Hallescher Banky		-	100 span. Peset.	35,01 35,09
Hamburg HypB	-	-	1 argentin. Peso	0,928 0,932
Hannov.Bodenkr.	-	-	100 finnische M.	5,954 5,956
Meckib. Strel. Hyp		-	100 bulgar. Leva	3,047 3,053
Meining.HypBk	61,00	63,37	1 japan. Yen 1 brasil. Milrs.	0,804 0,808
Mitteld Bod Cr.A	1	117.10	I brasil. Milrs.	0,244 0,246
Reichsbank . Sächsische Bank	147,50	147,12	100 jugst Dinar	5,295 5,305 1,69 12,71
	1113,23	65,611	100 portug. Esc.	1 4.69 12.71

Berliner Deviser vom 2	akurs	e
Dollar	Geld 2,947	2,98

	Geld	Brief
1 Dollar	2.947	2,983
100 holl. Gulden	169.53	169.87
100 franz. Frks.	16. 140	16,485
100 schweiz. Fr	81.18	81.34
100 Belga	58,59	58,71
100 tschech. Kr	12,42	12,44
100 schwed Kr	69,43	
100 norweg. Kr	07,78	
100 dän Kr.	60,24	60,36
100 östr. Schill.	47,95	48,05
100 ung. Pengö		-,-
1 Pfund Sterl.	13,47	13,51
100 italien. Lire	12,19	
100 span. Peset.	35.01	
1 argentin. Peso	0,928	
100 finnische M.	5,954	
100 bulgar. Leva	3,047	
1 japan. Yen	0,804	0,808
1 brasil. Milrs.	0,244	
100 jugs! Dinar	5,295	
100 portug. Esc.	12,69	12,71
100 Danz. Guld.	81.67	81.83

Beilage "Die junge Welt"

Gemäht sind die Felder

In den Südseeinseln fängt man mit dem Drachen Fische.



Ginem von ihnen könnt ibr jehr an Dauk
erpflichet jein, denn er verhalf dem
Prachenbau an einer gang neuen Horm. Es
in der auftralisse Ingenieur Lawrence
Saratane, der bei seinen Bemühungen um
den Fingseugson den Raftendracken erfand,
der lich dies der geste kantendracken erfand,
der lich dies der kantendracken erfand,
der lich dies der kantendracken erfand,
ber ind der hand arbeit Mittels bei geringem
Gewicht, hohe Biderkandsfähigkeit bei farfer Beaufpruchung und bervorragende Etablittät auszeichnet. Es war im Jahre 1890
und der Ingenieur war ielbt erfanut, welch
einen Erfolg binnen kurzem seine Erfindung

vorher 175-177 148-150

-16,00

15,50 0-8,50 -13.9

lung Geld 23.75

18er 0.00.

se

Batte — allerdings auf einem wesentlich anderen Gebiete, als er es sich bei der Ansertiaung geträumt batte ein noch ermännt, der sich den Ermännt, der sich den Einhelten ich die Eingehorenen Der ab eine Einhelten der eine Anna eine Einhelten und der eine Mingelber der deren Schwanzene ist einen Mingelber dem Weere feigen lassen. Der Schwanz aus ölgertäuften Voertreifen oder geöltem Bait, der fein Wagfer annimmt nun sich doburch inter bestehen und fich doburch inter bestehen und bette und fich doburch inter bestehen und bette den Bestlen und bott mit einem angestetten

Köder die Fische aum Anbeihen. Merkt der Bestiger des Drachens, der ihn im Boot begleitet, an ledhasten Bewegungen des Drachens, daß ein filch — zuweich finde Spornisische, die auf diese krieden angebische bat, dann holt er seinen Drachen angebisch bat, dann holt er seinen Drachen langlam ein, nimmt den Jana ah, berböert den dasen und lättienen treuen Fänger wieder sieigen. — Ohman das and einmal an der Saale ausprobieren soll?

Wir bauen unfern Drachen felbst

Das macht genan soviel Spaß wie das Fliegenlaffen.

oende Drachentter zu halten hat. Ift alles beitammen, fohnt Ihr beginnen:
Bergekt nicht, daß es in der Hauptlache derauf anfommt, die ak ren zu na an der richtig en Stelle zu möhlen. Soll der Tichtig en Stelle zu möhlen. Soll der Drachen, in ieht Ihr den Unerbalfen 30 Jennimeter had werden, in ieht Ihr den Unerbalfen 30 Jennimeter won der Tilbe entfernt. das heißt. Ihr eine Keite den Drachen den golden Gentrit, werd Tittel der Gelamilange med der Stelle der Gelamilangen Gentrick von der Tilbe eine Anforder der Gelamilangen der Stelle in der S

Wer aber schon einem eigenen Drachen hat und mit diesem noch nicht recht zulrieden ist, der gehe diese sie eine Anneiung mal genau durch und lehe isch daraussim lein Drachentier au. Vielleicht genätzt eine fleine Korrettur am Schwanz oder an den Befehi-gungsenden, damit er tadellos sliegt. Und num stich ans Weet, Jungens und Wädelels

Wollen wir mal lachen?

Der Lehrer erklärt verichiedene Gegen-lätze. Das Gegenieil von kurz ift lang, von weit ist eng uim "Peterchen, was ist das Gegenieil von frei?" Peterchen: "Bejegt, Herr Lehrer!"

"So, mein Junge nun fied mal deine Bunge raus, mehr — noch weiter . . !"
"Beiter geft's nich, Gerr Dottor, die figt binten feit!"

"Bas, eine Orientreife haben Sie ge-macht, Berr Kannenberg? Da haben Sie ficherlich of die Darbanellen fennen-gelernt?" auch die Darbanellen fennen-D, febr jogar! 3ch hab' gethaunt, was das für'n interessanter Bolfsstamm ilt"...

"Sie haben mich ja ichon reingelegt, sagte der Fubrhafter au dem Vierbefandler, als ich das Pierb, das ich geitern bei Ihnen gefault habe, anipannen wollte, fiel es tot um!" "Merkwirdol! Das hat es früher noch nie gemacht."

**
Per Lehrer nimmt die Versonalien auf.
"Jame?"
"Guikermann."
"Borname?"
"Beter."
"Betigion?"
"Benet."

Baulden ift auf dem Lande bei Grob-mutter au Beiuch. Eines Tages beobachtet er, wie von Grobmutter die Ruh gemolfen wird.

wird. Als die Großmutter mit dem Melfen fertig ift, meint der kleine Faul beforzit: "Baft du denn auch die Kuß wieder richtig zugedreht, Großmutter?"

Beitrafter Borwik.

Ber die Kirche au Ebersgrün bei Plauen im Bogtlande besucht, wird in deren Glodenturm die Bilder der amolf Appstel sinden, bie icon vor der Entifffrung der Reformation vorhanden waren und damals aum Schmud des Altars belgetragen haben follen. Bon ihnen erzählt man fich eine höchft fonderbare, sagenhafte Geichichte:

bare, iagenhafte Gelchichte:
Einft daß ein mutwilliger Bauernburiche
dem Külter lätten. Alls er damit fertig war, rat er von die Nopfelchilder fin und erlaubte lich, über dielelben au hotten. Ja, in feinem Bormis ging er so weit, doch er einen der ehrwichigen Männer am Barte aupfte und einem anderen ins Auflis schige. Mierdings musten sich der hotten die Berbeite die einem anderen in Mutsis schige, den Bereichen diefen, dem sie woren ja nur von Merchichen-band bergestellte Kjauren; dennoch sollte der mutwilfige Burtsche von einer Etrafe nicht vertschaft der der der der der die vertschaft der der der der der die kieden Sin der daraufslagenden Nacht erfdien

vericomt bleiben.
3m der darauffolgenden Racht erschien fibm nämlich um die awölfte Stunde einer ibm nämlich um die awölfte Stunde einer iener beiben Appliel, an denen er seinen Spott ausgefallsen batte, und verabreichte ihm eine Dbrfeige, von der ihm nicht nur hören umd Schen verging, sondern die ihm auch das Leben foliete.
Seit dieser Zeit hat jedermann eine Urt Schen vor den alten Apostelbildern, und es heißt, mer dieselben auch ienem versootte, habe schwere Rache au gewärtigen, sein Menich mehr hat sich an ihnen verarissen.

Städte-Cotto, ein ichones Spiel.

Städte-Lotto, ein ichönes Spiel.

3.10 biejem Spiele, das euch über manche langwellige Sommerdenbinned himnegbelfen dürfte, find jechs Kärtchen leima elf
gentimeter lang, acht Zentimeter breit) notwendig. Jedes Kärtchen muß in "molfkelber zerieit werden, dierauf werden die
Spielfarten beschrieben. Dabei wird ho verfahren, daß jede Karte aubli der bedeutenditen Städte eines Landes erbätt; aucht
fommt Deutschland, dann, dann Delierreich, alsdem Italien, Kusland, Frantreich und
England. Seid bir damit tertig, mißt lür
euch noch aum Zubeden der Heider Ramen
mise auf den Karten beschrieben merden
missen. Das Spiel, an dem ansei, der ober
ichs Berjonen teilnehmen Loute, benicht
bartin, das geiet, an den ansei, der obet
icht hat der der der Bekarten blindtings ablieft und an die verteilt, die dafür offen
ekelder bahen. Ber eine Karten guert
gedect bat, ist der Gewinner und muß das
nächte Spiel eine Kreine Kurten auerst
gedect bat, ist der Gewinner und muß das
nächte Spiel einleiten.

Silbenrätfel.

Mus den Ellourtalfel.

Aus den Ellour, ben, breit, bri, diem, da, e, e, eb, ein, el, en, et, fant, beils, born, i, tla, la, le, len, li, tlp, lop, me, mee, na, nex, on, pe, re, re, ren, ren, rif, ro, ru, rus, le, fe, iee, flein, tal, ten, ve, da, da, deu find 17 Wester 3u bilden, deren erite und dritte Buchfladen, beide von oben nach unten geleien, ein Eprichwort nennen. (d) im Anfang des Wortes = ein Buchflade.)

Bedentung ber Börter:

Bebentung der Wörter:

1. Nach den Vorfchlägen Helferichs einerichtetes Unternehmen, 2. franzolich: Gille, Vriehunschafte Unternehmen, 2. franzolich: Gille, Vriehunschaft, 3. ättelter Name von Troje, d. oberbaurticher See, 5. Kegelichmittlinie, 6. religiöfe Sethe, 7. fabelhaftes, pierbeartises Teir, 8. fantmäuniche Werbung durch Internet, 9. frürringiche Erabt im ehemaligen Reuß, 10. chemalige Keitung am Whein, 11. Name für die altelten Ehrlichen, 12. Bergricht in Unternet, 13. Michael, 14. Bruder der Maria und Martha, Erdisch, 14. Bruder der Maria und Martha. Deltenstehen der Maria und Martha. Deltenstehen der Maria und Martha.

Reiche Bergen erleben viel in turger Beit. atuliblung des Silbenrüftels:
1. Rentenbant, 2. Enveloppe, 8. Flion,
4. Chientier, 6. Elithete, 6. Flielschenze, Dorn, 8. Askeltenne, 9. Zenteinroch 10. Edvenier,
12. Envelt, 11. Rogarener, 12. Edvenie,
13. Bireit, 14. Logarener, 12. Edvenie,
13. Bireit, 14. Logarener, 15. Edvenie,
15. Envelt, 16. Stefenne, 16. Etefant, 16. Brite,
15. Envelt, 16. Stefenne, 16. Etefant, 16. Brite,
15. Envelt, 16. Stefenne, 16. Etefant, 16. Brite,
16. Stefen





Sportnachrichten des "Merseburger Tageblatt" (Kreisblatt) — Dienstag, den 29. August 1933

der Gaumeister geschlagen.

Tuspv. 1885 befiegt den PIB. Salle 9:8 (7:6).

Tuspu. 1885 bestegt den Ceinen recht Inappen aber wohlberbienten Sieg ersodien die Söre über den Gammeister BZB-Spälle. Bor dem Geptele hatte man den Seen feine Ghance gegeben, über die statte fabreten bei Bertein gestellt der den Gestellt der Gestellt

BSB. ichlägt "Jahn" Neumart 17:8 (7:4)

Auf dem Kasernenhose ersedigte der BSB gegen Jahn Neumarf sein Rückhelt. Troh großen Eisers der Reumärker behielt SSB, sederzeit die Obechand. Sosort nach dem An-hiss mußte Neumarks Torwart drei scharfe

Dobningsomen pofficeen lossen. Durch eif-riges Spiel schaft Neumard bis Halber eriges Spiel schaft Neumard bis Halber 4 Tore VSB erhöht auf 7. Nach der Kaule solgte nun Schuß auf Schuß auf Neumards Sor bon benen der Tormort einige gut ab-wehrte. Neumarks Sturm schafte aber noch 4 Tore und VSBs Tormort batte volsauf zu tun zumal er oft etwas sehr leichtsimmig war. Schief vo ch (Nössen) leiste das Spiel zur Infriedenheit beider Parteien.

Rö.-Beuna Turnierfieger

anläglich der Plativeihe in Prittit.

antäßlich der Plachweihe in Prittit.

Die guten Nachläge die man der Beunact
Eif mit auf den Beg gegeben hatte, haden
Bunder gewirft. Die humpatifiche Beunace
Eif fämpste wieder in here aften Sochjörn
von einst und bewiese daß sie wieder in
Kommen ist. Im ersten Spiele schaft geweiner
Kommen ist. Im ersten Spiele schaft geweiner
Kommen ist. Im ersten Spiele schaft geweiner
Kommen ist. Im ersten Spiele
Freiblung Beit, 13:7. Im aweiten Spiel
Brittis — einde Reisenstel das SS endere,
kannten gab anerst die Berikerer Freiburg und Prittis mit kannte, die eine fiege
Freiblung 10:8. Dann solgte der Hauptamp.

Kint I. 18:1 Prickertel Wie

Stadt.Eb. 1861 Weifenfels Mfl. ver-lor gegen Ro-Benna 5:10!!!

Der gegen Ko-Senna 5:10!!!
Beisenfeis als Bezirkemister lieh sich bon der Geiseltales einwandfrei ichliggen. Die Kö-Bennaer vollkrachen in diesem Spiel eine große Leistung und entsührten nach derrichem Kampfe die wertvolle Blacket nach Bernichau. Ernähnt sie noch deh der jugendlich Vrandin als Ersich site, einen Bruther nicht abstelle und Jakob der in der Geiseltales eine Berüflichsung sand in besen beiben Spielen alsein 13 Tore war!!

UIB.'s "Blaufahrt" nach Granschüß.

Am Zonntag unternahmt der AZB. eine Matt ins Kaue. Mit 10 Minuten Beribätung ging bie Autofahrt 10s. Es ging durch genag die Auftreibera, Aligen und bielter nach Großglörichen no der Monardenhigel beitärligt wurde der Mittelbeutifig Großgründen in Der Monardenhigel beitärligt wurde der Mittelbeutifig Großgründen ber Mittelbeutifig Großgründen ber Mittelbeutifig Großgründen ber Mittelbeutifig Großgründen ber Mittelbeutifig Großgründen der Mittelbeutifig der Mittelbeutifig der Ausschaftlichten der Ausschaftlichten der Ausschaftlichten der Ausschaftlichten der Mittelbeutifig der Mittelbeutifig der Mittelbeutifig der Mittelbeutifig Großgründen der Mittelbeutifig der Mittelbeutifi

MIB. - Granichük 7:4.

Merfeburg trat mit zwei Mann Ersah an vöhrend Stranschüt eine försperiks übersegene Essa von einer sonitzen der Verletten der die Geschen der Verletten der

und fann bis gur Pause auf 5:2 erhöben. Nach der Bause hoft Granischig bis 5:4 auf, aber der Endpunt des UTB. fielt des We-luitat auf 7:4. Anschliebend trasen sich die Mejerven im Frenchischer das der ATB mit 9:5 (5:38) gewann.

Siegreich icheidet Tv. 1911 Möderling.

- herren Reichebahn=En@pB. Biffe. 8:5 2. Gerren - Reichebahn Tii EDB. Wiffe. 7:4
- 1. Damen Reichebabn : In En 2. 28fffe. 2:0

Für die Opfer der Arbeit.

Geifeltal — Merfeburg 7:19

MHE. unterliegt gegen BfB. Jena.

waren fiegreich!

Mur die W.6C.Anad Wie wir bereits in der Borfgau erwähn-ten mußte der Klub sein legtes Können auf-bieten, um gegen BIB. Jena ehrenvoll adgu-figneiden. Sämtliche Gipiele wurden äußerti dineiden. Sämtliche Gipiele wurden äußerti fair außgetragen und brachten viele hannen-ben Womente. Da die Uh, des BIB. Jena noch am Sonnadend ablagten, eröffneten noch am Tonnadend ablagten, eröffneten noch am Kondend Bischen eröffneten noch am Kondend Bischen eröffneten noch der Bereits bie Klubfnaden find in Mitteldeutissiand wohl faum zu schlagen. Das Da me n fiptel enbete vol. (1901). Beide Bereine siellten ihre fürflien Mannichaften. Bährend der Jena der Sturm der beite Teil der Eif war überragte beim Klub die ge-ber Cuf war überragte beim Klub die ge-fließen Sintermannischt. Das einsige Dor-flel Winnierh der Schlink. — Die zweiten Bereiere Schulvermannigen der Senece von für den Sieler der der von für den Sieler Schulpermägen der Senece von

en waren siegreich!

Spiel der 1. herren endete 1:4 (0:3).

Wiese freichten die Jenaer den Merjedurgern
nur immer ihre "Mau-Weiß-Eff". Um Sonntag rüden sie nun mit siere vollfändigen
1. Ess an möhrend der Allab wieder 3 Erstateute einstellen mußte. Während zen, die
eine düßerit stodsfächere und bervorragende
Ess schaften in der 1. Außgeit meßt überlegen
hieste und dad Spiel in der 2. Jahlyst. Infolge einer Ilmstellung, die flich gut benährte,
hortest fich das Spiel in der 2. Jahlyst. Infolge einer Ilmstellung, die flich gut benährte,
ber Settum aber nicht aussungte. Dagegen
fommt zena noch zum 4. Dor. Endlich gelingt dem Kind-Spiellinten durch energisches
Rachten unr der nicht energisches
Rachten unr die gedannte Zintermeanstellendigen. — Mach den Spielen bleden der
Tunnstamen moch einige Stunden au fraßer

Beim Bechjel ftand ber Kampf bereits 95 für Werfeburg. Die Gäfte behjelten die Kübrung und durch ausehmende Auflöfigleit der Plathefeiger lieterte das Ergebnis roch. Der Sieg der Werfeburger war auch in dieser Höhe ber bie berbeint. Echiert Grun ide Weifenfeige liette das Sief forert. Durch den ach reichen Beiuch dürfte ein ansehnlichen Beiuch dürfte ein ansehnlichen Beiuch die Sie Berte des Theit" ausgefossen sein der Spende "Opfer der Arbeit" ausgefossen sein.

Arbeit" zugefossen sein.

Des Meipissen-Devtring Müchen 12:5 (4:3)

So schecht wie das Resultat besagt, war Meipisse sicher arbeitende Sintermannichaft nicht hurchfeisen währende Sintermannichaft nicht durchfeisen währende gegen die Kombinationszinge der Reibissicher Michelins Bereibissung machiede war. In der 1. Dalbeiten der Meipissen der Meipissen der Meipischer Michelins Bereibissung machiede war. In der 1. Dalbeiten der Meipischer Meisen der Meipischer Meisen der Meipischer Meisen der Meipischer Meipischer und dem Wechtel der Morten der Meipischer ischer der missen der Meipischer in der Meipischer der Meipischer fiel aus. Reumarf An.—Reipisch fin. 3:6.

A. Arökich turnt

9

Die Sie Gebniffing auch eines Gebniffing auf einige aufo ir inverten der gutte der geben der gebniffen der gestellt geleiche genau der Gebniffen der gerau der gebniffen der gebniff

Bor flogen. Walter Rechner gebener bie höc Oberler Pilot wertun seine A 64-Mai berprei eintress

Die

1. Köhr 1. Hoei 3. Diet 4. Roei 5. Bese 6. Sch 975 B. Sirth Riemm Bertin 10. Ro HM 66

Nn verha früher E a r l vor in Borfti

handl: mit (warte

Carl

des (nach ifälschuder fo handeld dit ber sas (überrim Ot

dern g zur L Juli Nordb garnft der h wurde Bollfi

wachse dieser

wenn bar ge treten ftande

Di famme unteri

interi Fam iprochi lionen ihrem Sie n Großi

feiner Brem führt, Jahr,

auf der Siegerfeier im großen Saal bei Gesellschaftshaufes Lenna.

Gefelligatishanfes Lenna.

Der Freitagobenb wird im Zeiden großen turnerligen Kömens stehen. Dort werben einige der Besten ber D.Z. zolgen, das Deutsche Erien ber D.Z. zolgen, das Deutsche Erien wieder seinen Höben bei der Besten der Besten der Besten das Abertalt der an eine Inden Besten der Bes

Erfolge der Leunaer und Merfeburger Schwimmer bem Rreis-Jugeno-Schwimmfest bes Rreifes 8 (Thuringen) in Sommerbe

auf dem Arcis-Augend-Schwimmfeit des Der Schwimmtweren Zeuna entsambte am Sountag seine Jugend- und Knadenmann-ichtig zu der ich noch Fleisfer den der Werschurger Schwimmerschaft gesellte, zum Kreishyenerbiet nach Sömmerda. Ums ganz Thüringen waren weit über 200 Engels und abstreiche Staffelmeddungen abgegeben vor-ben. Sömmerda berstand es, die Keranstas-tung zu einem wohren Keit der Augend aus-zugestalten, Jeder Schwimmer erhieft eine Frästige Aubeliuppe mit Kindsschieft die folgende zu Mittag.

Bfeiffer in 1.33.6 knapp bon Reined (Geral

Sjelflagen. Im Baiserball unterlag eine Kom-bination Leuna-WSS-Reptin Beihenfels ge-gen Gera Jugend 3:0 (1:0).

Merfeburger Zechter in Front! Turnerische Bereinigung sicht sich in die Zwischenrunde des 12. Thüringer Florett-Manuschaftskampses,

12. Rennboot-Regatta in Halle.

ver Regarta einen bestonderen Beete verlieben. Mit bestonderer Gemachtung fonnte man auf der ballischen Regarta leistlichten, doch die Kohrer des Zaaleganzes demüßt find, die übernammenten ertoditionelle Etellung von den der bestonden genemen der einigen und mantt die Bedentung Bodies als die Geburtssfläte des Reunsportes auch für sommenscheiten genemen der Konnten Bodies auf die Geburtssfläte des Reunsportes auch für sommensche vertrag der Rummenborter Ranuflus, bessen fon genemen der Konnten ber Anneten fanger ertragen formen. Die Ren-Rösslener Radiere kaben zur dallische Triola Renaft der Bodies der Renaften der Renaft

Ergebniffe.

3weier : Kanadier für Anfanger (herausforbe

1990.
Giner-Kajef für Jugenbliche: 1. Menn MRC., 2.
Trobpiel Reu-Röffen.
Falffboatzgieler für Junivere: 1. Welchert-Weber
Reu-Röffen, 2. Beuchert-Mitschapen Juniverei.
Giner-Koglaf für Unfahmere (Serausforberungspreis nes Schafegaues im CCGP.): 1. Somermich
Dreisben, 2. Sübmann Scha. (1990.) 1. Somermich
Dreisben, 2. Sübmann Scha. (1990.) 1.
Sülfer-Kahaf für Junivere (Corporative) ber State
Salfen.

Dusty . Braitoos - Zweire für Zugenbliche: 1. Trappiel-Delgatioos - Zweire zwe

Bie. 's 2:2 in Schönebed

Die Reise unserer Bianweisen nach Schönebed gestaltete sich zu einem Erfolg. Tropbem der Alle auf Gender und Knoch erraldien mußte lieserte er dem Gasigeber eine mehr als gleichweitige Kartie. Schönebed datte seine in der leigen Zeit erfolgreche Grif die auf dem an ihr den auf Bierreit gester eine Krunnpf 1 bollzählig auf Stelle. Unser Bianweisen, die sich auflange nicht mit der Bianweisen, die sich auflangen nicht auf der Bianweisen der eine Gester innerhalf wir der Bianweisen der Gester der Angleich auf der Angleich

Bereinsnachrichten.

WEV. 1861. Spielabteilung: Mitt-woch 30. August wichtige Bersammung. Er-scheinen aller Spieler ist Pfisicht! (alter Turn-pfah).

Turnerische Bereinigung. Sandballabet ilung: Mitwoch um 20 Uhr im Bereinsbeim. Wegen Mannichaftsaussieslung boben alle Attiben zu ericheinen.

